

# Bodnegger

## MITTEILUNGEN

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



46. Jahrgang • Freitag, den 23. September 2011 • Nummer 38

### REDAKTIONSSCHLUSS!

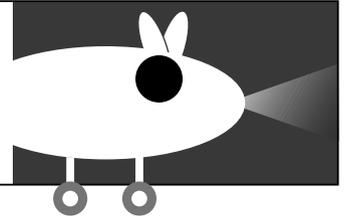


Wegen des Feiertages Tag der Deutschen Einheit ist der Redaktionsschluss für die Woche 40 bereits am **Freitag, 30. September 2011, 11.00 Uhr.**

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

**Mobiles  
Kinderkino**  
im Landkreis  
Ravensburg



Eintritt 3,-

Veranstalter: Kulturzentrum Linse e.V.

Telefon: 0751/51199

[www.kulturzentrum-linse.de](http://www.kulturzentrum-linse.de)

## Amtliche Bekanntmachungen

Das Rathaus bleibt am  
**23. September 2011**  
wegen einer betrieblichen Veranstaltung  
**ganztagig geschlossen!**

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Bürgermeisteramt Bodnegg

## Ein Pferd für Klara



Nach der Scheidung ihrer Eltern zieht Klara mit ihrer Mutter aufs Land. Dort verückt sich die Pferdenärrin sofort in den Schimmel „Star“. Anschluss an die neuen Klassenkameradinnen findet sie dagegen nicht so schnell. Um diese zu beeindrucken, gibt sie vor, eine gute Reiterin zu sein, und schreibt sich bei einem Turnier ein - ohne je auf einem Pferd gesessen zu haben.

Ihre Mutter kann die Reitstunden jedoch nicht bezahlen. Zum Glück gibt es den gleichaltrigen Jonte, der im Nachbar-Haus wohnt. Dabei muss sie mehr als ein Hindernis überwinden. Denn in vier Wochen steht das große Pferderennen der Schule an, und das will Klara unbedingt gewinnen.

S 2009. 82 Min. Empfohlen ab 6 Jahren.

[www.mfa-film.de](http://www.mfa-film.de)

**Mittwoch, 28. September  
14.00 Uhr**

**Bodnegg, Grundschule (G9)**



### Freiwillige Feuerwehr Bodnegg

Am Mittwoch, 28.09.2011

**Maschinenübung**

Antreten um 19:30 Uhr.

Kommandant Franz Zwisler



## Bauplätze „Am Lindenbühl“ zu verkaufen

Der Bebauungsplan zu den neuen Bauplätzen „Am Lindenbühl“ ist nach öffentlicher Bekanntmachung in Kraft getreten. Mit den Erschließungsarbeiten ist dieser Tage begonnen worden.

Die Mitglieder des Gemeinderats haben in der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung über die Höhe des Bauplatzpreises beraten und einen Betrag von 250,- € / m<sup>2</sup> festgesetzt. In diesem Betrag ist der Beitrag für die Straßenerschließung und der Beitrag für das Abwasser enthalten. Nicht enthalten ist z.B. der Beitrag für das Frischwasser, der direkt von dem Zweckverband Haslach Wasserversorgung in Rechnung gestellt wird.

Das Baugebiet umfasst insgesamt sieben Bauplätze. Davon befinden sich drei Bauplätze im Eigentum der Gemeinde und werden zum Verkauf angeboten.

Konkret handelt es sich hierbei um die Bauplätze Nr. 3, Nr. 4 und Nr. 5.

Bauplatz Nr. 3 verfügt über 826 m<sup>2</sup>, Bauplatz Nr. 4 über 662 m<sup>2</sup> und Bauplatz Nr. 5 über 707 m<sup>2</sup>.

Die genaue Lage ergibt sich aus dem obenstehenden Lageplan.

Fragen zu den baurechtlichen Möglichkeiten beantwortet Günter Binder von dem Hauptamt der Gemeindeverwaltung sehr gerne.

Bewerbungen zu den Bauplätzen werden bis zum 31. Oktober 2011 entgegengenommen.



## Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“

### ANGEBOTEN WERDEN:

<b>Käseprodukte:</b>	Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg
<b>Obst und Gemüse:</b>	Stiftung Liebenau
<b>Südf Früchte:</b>	Familie Schäfer, Ravensburg



**Messer-Schleifservice Mohr**, Friedrichshafen-Berg jeweils am **1. Freitag** im Monat auf dem Wochenmarkt.  
Nächster Termin am **Freitag, 7. Oktober 2011**

Geschliffen wird alles rund ums Haus:  
Messer aller Art (auch mit Wellenschliff), Kreis- und Brotmaschinenmesser, Scheren aller Art, Heckenscheren, Astscheren, Rasenscheren, Rosenscheren, Beile, Äxte, Sägeketten, Rasenmähdresser ...



## Fortschreibung des Flächennutzungsplans bis zum Jahr 2030

### Wer hat im Außenbereich Interesse an der Ausweisung von Sondergebieten für Ferien auf dem Bauernhof oder Ähnlichem?

Derzeit wird von dem Gemeindeverwaltungsverband Gullen der Flächennutzungsplan für die vier Verbandsgemeinden Grünkraut, Schlier, Waldburg und Bodnegg bis zum Zieljahr 2030 fortgeschrieben.

In diesem Zusammenhang muss im Vorfeld jeweils von den vier Gemeinden festgelegt werden, welche Flächen zum Beispiel für eine zukünftige Wohnbebauung und welche Flächen für eine zukünftige gewerbliche Entwicklung vorgesehen werden sollen. Bei der Aufnahme von Flächen für bestimmte Zwecke in den Flächennutzungsplan handelt es sich jedoch nur um eine grobe Vorstruktur ohne verbindliche Außenwirkung. Als weiterer Schritt sind dann nach Inkrafttreten der Fortschreibung des Flächennutzungsplans auf der Grundlage des Flächennutzungsplans von den Gemeinden und in Regie der Gemeinden die Bebauungspläne aufzustellen.

Möglich ist es nun, in die gegenwärtige Fortschreibung des Flächennutzungsplans gerade im Außenbereich auch „Sondergebiete“ zum Beispiel für die Ausweisung von Ferienhaussiedlungen oder Campingplätze aufzunehmen.

In Betracht kommen dafür vorrangig Landwirte, die in ihren Betrieb schon Ferienwohnungen integriert haben und gerne weitere Wohnungen bauen oder das gesamte Konzept ausdehnen möchten.

Wer an einer Aufnahme von solchen Flächen in die Fortschreibung des Flächennutzungsplans Interesse hat, möge sich bitte bis zum Donnerstag, 13. Oktober 2011, bei der Gemeindeverwaltung – Günter Binder – melden; Tel. 920816.

Sehr gerne geben wir bei Fragen auch differenzierte Auskunft.

Werden Sondergebiete in den Flächennutzungsplan nicht aufgenommen und sollen sie dennoch zu einem späteren Zeitpunkt ausgewiesen werden, wäre dies mit einer Änderung des Flächennutzungsplans verbunden. Diese spezielle Änderung wäre wiederum mit Kosten verbunden, die dann von dem Antragsteller getragen werden müssten.

### Hallenschwimmbad Bodnegg

mit Dampfbad -  
Fitnessraum - Ruheraum



Unser Hallenbad ist ab dem 2. November 2011 wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da!

#### ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag – Donnerstag + Samstag  
17:00 bis 22:00 Uhr      14:00 bis 17:00 Uhr

Jeden Mittwoch + Donnerstag WARMBADE-TAG bei 30° Wassertemperatur!

Sie finden uns:  
Dorfstraße 34 (Realschulbau), Bodnegg

#### Aktives Angebot:

An jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat von 17 – 18 Uhr reservierte Badezeit für alle aktiven Badebesucher mit Bewegungsübungen im Wasser unter Anleitung. Ab 18 Uhr wieder Badezeit für alle Badegäste.

Bademeisterin Juliane Liebmann,  
Tel. 9207-29

### Impressum

#### Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



**Herausgeber:** Bürgermeisteramt Bodnegg  
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg  
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

**Verantwortlich:** Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt  
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

**Redaktion:** Für Beiträge und Anzeigen:  
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

**Druck:** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim  
Telefon: 07154 / 8222-30, Fax: 07154 / 8222-15  
E-Mail Anzeigen: andreamisitano@dvwagner.de

**Erscheinungstag:** wöchentlich freitags

**Redaktionsschluss:** Montag, 12.00 Uhr  
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten



## Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 16. September 2011

### 1. Bausachen

#### 1 a) Anbau eines Lagerschuppens an die bestehende Sporthalle Dorfstraße 19 zur Unterbringung von Ausstattungsgegenständen und Fahrzeugen für die Grünpflege

Für den Bereich der Sporthalle gibt es keinen Bebauungsplan. Deswegen muss für die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit von Baumaßnahmen unmittelbar das Baugesetzbuch angewendet werden. Notwendig ist es danach, dass sich das geplante Bauvorhaben in die vorhandene Bebauung einfügt. Diese Voraussetzungen werden im gegebenen Fall erfüllt. Einstimmig erteilte der Gemeinderat zu dem Bauantrag das Einvernehmen. In dem Lagerschuppen sollen vorrangig Utensilien der Musikkapelle für das Sommerfest untergebracht werden und ergänzend Geräte der Gemeinde für die Grünpflege. Es ist vorgesehen, dass der Anbau weitgehend in Regie der Musikkapelle verwirklicht wird.

#### 1 b) Errichtung eines Carports in der Mörikestraße 59; Flst.Nr. 105/2

Von dem Bebauungsplan Hochstätt I werden für diesen Bereich vorrangig Garagen im Hauskörper gewünscht. Werden sie außerhalb errichtet, sollen sie einen Abstand zur Straße von 4,50 m haben. Von den Bauherren wurde die Errichtung eines Carports außerhalb des Hauskörpers zur Mörikestraße beantragt; der erforderliche Abstand kann nicht eingehalten werden. Die Mitglieder des Gemeinderates zeigten sich mit der damit verbundenen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Hochstätt I einverstanden und gewährten einstimmig das Einvernehmen.

#### 1 c) Bauvoranfrage auf Neubau eines Betriebsgebäudes mit Betriebsleiterwohnung in der Ahornstraße auf einer Teilfläche von Flst.Nr. 138

Das geplante Betriebsgebäude überschreitet das im Bebauungsplan Gewerbegebiet Rotheidlen festgesetzte Bauquartier um etwa 1,75 m. Trotz Überschreitung verbleibt noch ein ausreichender Abstand zur Ahornstraße hin. Einstimmig wurde von dem Ratskollegium das gemeindliche Einvernehmen zu der Befreiung gewährt.

#### 1 d) Ausbau des Dachgeschosses in dem Gebäude Wilhelm-Hauff-Str. 16; Flst.Nr. 461/9

Um das Dachgeschoss des Gebäudes Wilhelm-Hauff-Str. 16 besser als Wohnraum nutzen zu können, soll die Außenwandhöhe von einer maximal zulässigen Höhe von 3,50 m um 1,40 m erhöht werden. Die Firsthöhe wird jedoch dadurch nicht überschritten. Anstelle einer Dachneigung von 32° bis 36° sind 18° vorgesehen. Dadurch wird auch ein zweites Vollgeschoss entstehen. Der Bauantrag ist aus all diesen Gründen mit einem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Hochstätt II verbunden worden. Einstimmig erteilte der Gemeinderat dazu das Einvernehmen.

#### 1 e) Bauvoranfrage auf Neubau eines Gebäudes mit wohnlicher und gewerblicher Nutzung in dem Baugebiet Kofeld III, Hausäcker 14

Es wird geplant, das Satteldach der Garage nicht bis zum First zu führen, sondern nach einer angemessenen Brüstungshöhe abzusetzen. Der Innenraum könnte dann neben der gewerblichen Nutzung des Gebäudes auch als Terrasse Verwendung finden. Bei einer Stimmenthaltung gab das Gemeinderatskollegium dazu grünes Licht.

#### 1 f) Anbau eines Vordachs im Eingangsbereich des Gebäudes Dorfstraße 39; Flst.Nr. 401/17

Für den gesamten Dorfkern einschließlich Dorfstraße 39 ist ein Bebauungsplan nicht existent. Die Zulässigkeit von Baumaßnahmen muss deswegen nach dem Baugesetzbuch beurteilt werden. Bei einstimmigem Votum sprach sich der Gemeinderat dafür aus, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

#### 1 g) Beratung über die Windkraftanlage auf dem Flst.Nr. 115/27, Birkenstraße 6

In dem Gewerbegebiet Rotheidlen III wird auf dem Betriebsgelände Birkenstraße 6 die Errichtung einer Windkraftanlage bzw. eines Windkrafttrades geplant. Die Nabenhöhe der Anlage beträgt 18,00 m und die Rotorblätter verfügen über eine Länge von 6,50 m, so dass sich insgesamt eine Höhe von 24,50 m ergibt. Im Vergleich dazu erlaubt der Bebauungsplan für Gebäude eine Firsthöhe von 12,00 m. Außerdem befindet sich der Standort für die Anlage außerhalb des Bauquartiers.

Der Bauantrag wurde deswegen mit einem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des „Bebauungsplans Gewerbegebiet Rotheidlen III“ verbunden.

Schon in der Gemeinderatssitzung im Juli hatte der Gemeinderat über die Anlage beraten und im Anschluss daran eine vergleichbare Anlage in Winterthur besichtigt.

Vor Beginn der aktuellen Gemeinderatssitzung war von den Mitgliedern des Gemeinderats der vorgesehene Standort für das Windrad in der Birkenstraße in Augenschein genommen worden. Um einen Eindruck von der möglichen Dimension eines Masts mit 18,00 m zu erhalten, hatte der Antragsteller einen Baukran in vergleichbarer Höhe positioniert.

Nach dem Baugesetzbuch können Befreiungen von den Festsetzungen eines Bebauungsplans gewährt werden, wenn dadurch die Grundzüge der Planung nicht berührt werden und die Abweichung städtebaulich vertretbar erscheint und die Abweichung auch unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist. Es wurde unter anderem die Auffassung vertreten, dass man sich in einem Gewerbegebiet befinde und die Anlage eine gewerbliche Anlage darstelle. Ein Mast mit 18,00 m bzw. 24,5 m Höhe bringe im Vergleich zu einem Gebäude in einer solchen Höhe die durch den Bebauungsplan vorgesehene bauliche Ordnung in dem Baugebiet nicht völlig durcheinander sondern erscheine auf der Grundlage einer Befreiung vertretbar.

Natürlich muss dabei der Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, der Mitarbeiter und der Anlieger und Nachbarn Rechnung getragen werden, wozu auch der Schutz vor einem möglichen Eiswurf im Winter gehört. Mit der Installation eines Eisdetektors kann diese Gefahr jedoch ausgeräumt werden. Bedenken wurden auch hinsichtlich eines Lärms im Infraschallbereich geäußert, der durch die Bewegung der Rotorblätter verursacht wird. Dadurch könnten gesundheitliche Schäden entstehen. Von Seiten des Gesundheitsamtes waren jedoch keine negativen Ursachen erkannt worden. Weitere Bedenken sind auch hinsichtlich des Schlagschattens dargelegt, der durch den Mast und durch die Rotorblätter entsteht. Eine gewisse Dimension nimmt dieser Schatten in den Wintermonaten an, wenn die Sonne sehr flach steht. Deswegen wurde der Antragsteller gebeten, bis zur nächsten Gemeinderatssitzung ein Schlagschattengutachten vorzulegen, welches die spezifische Situation in Rotheidlen für das ganze Jahr wiedergibt. Nach einer umfassenden Beratung fasste der Gemeinderat bei zwei Stimmenthaltungen folgenden Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zu der Gewährung einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften Gewerbegebiet Rotheidlen III wird in Aussicht gestellt, wenn sich aus dem Gutachten zu dem Schlagschatten keine erheblichen Bedenken ergeben.

#### 2) Erweiterung des Einzelhandelsgeschäfts um ein Cafe und Parkplatzablösungsvereinbarung für Dorfstraße 10

Wie schon bei Punkt 1 a und 1 f dargestellt, gibt es für den Dorfkern keinen Bebauungsplan. Die baurechtliche Beurteilung erfolgt deswegen nach § 34 Baugesetzbuch, wonach sich ein Bauvorhaben positiv in die vorhandene Bebauung einfügen muss.

Bei der Erweiterung eines Einzelhandelsbetriebs im Dorfkern um ein Cafe ist dies gegeben. Als weitere baurechtliche Konsequenz müssen von dem Bauherrn für diese Erweiterung neun Stellplätze ausgewiesen werden. Jedoch nur vier Stellplätze können auf dem Baugrundstück tatsächlich geschaffen werden. Die verbleibenden Stellplätze mussten deswegen auf der Grundlage einer Stellplatz-Ablösungsvereinbarung mit der Gemeinde abgelöst werden.

Bei einstimmigem Beschluss wurde zu dem Bauvorhaben das Einvernehmen erteilt und der Ablösungsvereinbarung zugestimmt.



### 3) Kläranlage

#### - Anschaffung eines Teleskopladlers -

Aufgrund technischer Entwicklungen und neuerer TÜV-Anforderungen ist es notwendig geworden, den bisherigen Radlader auf der Kläranlage durch einen neuen Radlader mit Kabine und Zwangsbelüftung zu ersetzen. Zum einen ist die Ladehöhe des vorhandenen Radladers zu gering, um neuere Lkw's mit höheren Aufbauten beladen zu können. Auch hat der bisherige Radlader keine Kabine, was dazu führt, dass der Fahrer beim Beladen des getrockneten Klärschlammes enormen Staubentwicklungen ausgesetzt ist und ein Schutz ohne Kabine und Zwangsbelüftung nicht in ausreichendem Maße gewährleistet ist. Von der Fa. Aicheler Baumaschinen, Stockach wurde nun ein Kramer Allrad Teleskoplader angeboten, mit dem aufgrund seiner geringen Größe die Klärschlamm-trocknungsanlage befahren werden kann und der auch über die notwendige Ladehöhe und über eine Kabine mit Zwangsbelüftung verfügt.

Einstimmig stimmte der Gemeinderat der Anschaffung dieses Laders zum Preis von 47.450,00 € zzgl. MWSt abzgl. 2% Skonto zu.

Ergänzend soll der neue Radlader auch für Arbeiten des Bauhofs eingesetzt werden.

Der bisherige Radlader wird zum Verkauf angeboten.

#### 4.) Festlegung der Bauplatzpreise für die Erweiterung des Baugebietes Lindenbühl-Weingarten

Bei dem neuen Baugebiet „Am Lindenbühl“ handelt es sich um ein besonderes Baugebiet mit besonderen Bauplätzen. Zum einen sind es Bauplätze in Hanglage mit Südausrichtung. Daneben sind diese relativ zentral zum Ortskern gelegen und doch in einer Ortsrandlage mit nah angrenzendem Außenbereich.

Im Rahmen der Beratung sind diese Bauplätze deswegen auch als Filetstücke der Gemeinde bezeichnet worden.

Im Ergebnis wurde von den Mitgliedern des Gemeinderats bei einer Stimmenthaltung ein Bauplatzpreis von 250,- € / m<sup>2</sup> einschließlich Beitrag für Abwasser und Straßenerschließung beschlossen.

Bei einstimmigem Votum ist der in dem genannten Preis enthaltene Erschließungsbeitrag auf 28,68 € festgesetzt worden.

#### 5) Jahresrechnung 2010

Der Abschluss einer Jahresrechnung gibt den tatsächlichen Stand der Gemeindekasse zum Ende eines Jahres wieder. Bei einstimmigem Beschluss ist von dem Gemeinderat das Ergebnis der Jahresrechnung 2010 festgestellt worden, das zuvor umfassend von Gemeindegamrer Manfred Schlotter präsentiert wurde.

Es wurde von ihm dargelegt, das Ergebnis habe die positiven Entwicklungen in 2009 noch um einiges übertroffen und damit für die Gemeinde ein außergewöhnlich gutes Ergebnis gebracht. Die Zuführung von dem Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt als Gradmesser der Leistungsfähigkeit einer Gemeinde befinde sich um 503.000,- € über dem Planansatz. Eine Kreditaufnahme sei in 2010 nicht erforderlich gewesen. Außerdem befinde sich bei den Einnahmequellen die Gewerbesteuer mit einem Rekordniveau von 801.000,- € an erster Stelle.

Insgesamt verfügt die Haushaltsrechnung des Verwaltungshaushalts über bereinigte Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben von je 6.256.444,73 €;

Die Haushaltsrechnung des Vermögenshaushalts über bereinigte Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben von 1.493.288,82 €. In der Vermögensrechnung wurden unter anderem Rücklagen mit 670.693,29 € beziffert.

Der Vorsitzende zeigte sich zusammen mit den Mitgliedern des Gemeinderats über das Ergebnis erfreut und dankte dem gemeindlichen Finanzminister für das Werk.

#### 6. Fortschreibung Flächennutzungsplan 2030

In Regie des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen wird der Flächennutzungsplan für das Verbandsgebiet mit den vier Gemeinden Grünkraut, Schlier, Waldburg und Bodnegg derzeit fortgeschrieben.

Zu den von den jeweiligen Gemeinden vorgesehene Entwicklungsflächen hatte im Vorfeld ein Scopingtermin – ein vorgezogener Behördetermin stattgefunden, bei dem es schwerpunktmäßig um die Prüfung umweltschutzrechtlicher Belange ging. Auf dieser Grundlage sind von dem Gemeinderat nun die Flächen festgelegt worden, die in das folgende förmliche Verfahren mit einem besonderen Nutzungscharakter wie Wohnbauflächen, Mischbauflächen und gewerbliche Flächen einbezogen werden sollen.

Für die Ausweisung von Wohnbauflächen wurde an bisherigen Standorten festgehalten und es wurden auch neue Standorte hinzugenommen:

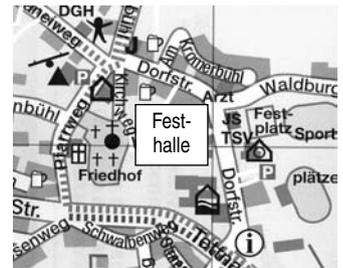
Rosenharz, Hirscher, Hochstätt, und Kromerbühl.

Mischbauflächen sind in Widdum und in Kofeld konkretisiert worden. Gewerbestandorte soll es wie bisher im Bereich Rotheidlen geben und neu südlich von Kofeld.

### Öffentliche Gemeindegangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr!

Nächste Termine:  
**5. Oktober 2011**  
**19. Oktober 2011**



Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344

## Abfallwirtschaft

### „FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

2 Barhocker	<b>Tel. 2185</b>
Inline Skates, Gr. 40/41	<b>Tel. 2633</b>
Eckbadewanne, sehr gut erhalten, weiß, Eckmaß 1,40 m x 1,40 m	<b>Tel. 9561866</b>
1 Holzschreibtisch 136 cm x 80 cm	<b>Tel. 2726</b>

Eine wichtige BITTE:

Bitte **melden** Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können. Die Artikel werden insgesamt 3 x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 92080 (Frau Weber).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.



## Problemstoff-Sammlung 2011 aus Haushalten und dem Kleingewerbe.

### Was wird angenommen?

- Haushaltsbatterien, Autobatterien
- Leuchtstoffröhren (max. 20 Stück)
- Chemikalien (max. Einzelbindegröße 20 Liter)
- Farben, Lacke, Lösungsmittel
- Holzschutz- und Pflanzenschutzmittel
- Reinigungsmittel
- Säuren, Laugen
- Spraydosen mit Restinhalt



### Wo und Wann:

Termine-Problemstoff\_2011.pdf

- download unter [www.landkreis-ravensburg.de](http://www.landkreis-ravensburg.de)
- Faxabruf unter (0800) 66 47 80 1

### Kostenlose Annahme

- für Haushalte
- für Kleingewerbebetriebe bei Mengen unter 15 kg



### Kostenpflichtige Annahme

- für Gewerbetreibende bei Mengen von 15 kg bis 500 kg
- Anmeldung unbedingt erforderlich bei  
Fa. Remondis  
Niederlassung Betzweiler-Wäldle  
Frau Schumacher  
Tel. (0 74 55) 94 77 22  
Fax (0 74 55) 94 77 60  
Email:  
kerstin.schumacher@remondis.de

download pdf-Anmeldeformular unter [www.landkreis-ravensburg.de](http://www.landkreis-ravensburg.de), Bürgerservice, Abfall, Abfallwirtschaftsamt.



Landratsamt  
Ravensburg



Wenn Sie noch Fragen haben, bitte anrufen:  
Tel. (0751) 85-2300

## Bitte beachten Sie:



Altöl können Sie bei allen Öl-Verkaufsstellen gegen Vorlage des Kassenbons zurückgeben (gesetzliche Rücknahmepflicht). In Ausnahmefällen erfolgt bei der Problemstoffsammlung die kostenpflichtige Annahme von Kleinmengen.

Batterien nimmt jeder Händler zurück - ein Kassenbon ist dafür nicht vorzulegen (gesetzliche Rücknahmepflicht). Bei neueren Autobatterien gilt die Pfand-

pflicht, ältere Autobatterien können Sie bei der Problemstoffsammlung abgeben.

Alte Feuerlöscher können Sie über die Vertreter dieser Geräte entsorgen lassen.

Eingetrocknete Dispersionsfarben können Sie in die Mülltonne geben und nicht zur Problemstoffsammlung.



Spachtelrein entleerte Kunststoff-Eimer von Dispersionsfarben können in den RaWEG-Sack und werden recycelt.

Altmedikamente können Sie in die Mülltonne geben. Bitte darauf achten, dass Kinder keinen Zugriff haben.

Bitte keine Verpackungsabfälle anliefern.

## Tipps zur Vermeidung und Entsorgung von Problemabfällen.

Ersetzen Sie Problemstoffe durch ungefährlichere Alternativen: z.B. einen Abflureiniger durch eine Saugglocke. Oder viele verschiedene Spezialreiniger durch einen Allzweckreiniger. Verzicht auf Backofenspray, denn auch Bürste und Seifenlauge schaffen den Dreck.

Statt mit speziellen Fleckentfernern gehen die meisten Flecken auch mit klarem Wasser und etwas Waschmittel weg. In hartnäckigen Fällen hilft Gallseife. Der Gebrauch von Desinfektionsmitteln ist im Haushalt weitgehend überflüssig.

Kaufen Sie Farben und Lacke nur in der Menge, die Sie benötigen. Die Verbrauchsmenge steht in der Regel auf dem Produkt. Eingetrocknete Reste geben Sie in die Problemstoffsammlung.

Enthält der Farbeimer noch feuchte Dispersionsfarbe (Wandfarbe), öffnen Sie den Deckel und lassen Sie die Farbe an der frischen Luft austrocknen. Die eingetrockneten Farbreste geben Sie in die Mülltonne, nicht in die Problemstoffsammlung, den leeren Eimer in den RaWEG-Sack.

Autobatterien, Kleinbatterien und Knopfzellen enthalten im allgemeinen hochgiftige Schwermetalle. Verwenden Sie stattdessen langlebige Akkus oder Batterien mit dem Recyclingsymbol. Sie können später in den Geschäften zurückgegeben werden. Am besten kaufen Sie nur solche Geräte, die keine Batterie brauchen.

Spraydosen mit Lack- und Farbresten sowie mit anderen Hobbychemikalien sind Problemstoffe. Verzicht nach Möglichkeit ganz auf Spraydosen - oder benutzen Sie nachfüllbare Pflanzstäuber.



## Problemstoff-Sammlung 27.9. bis 26.11.2011

Annahme kostenlos für Haushalte - für das Kleingewerbe bei Mengen bis zu 15 kg

Gemeinde/Stadt Ortsverwaltung	Sammelplatz	Sammeltag	Uhrzeit von - bis
<b>Achberg</b>			
Esseratsweiler	Parkplatz Bauhof	Mi. 19.10.11	08.00 - 09.30
<b>Aichstetten</b>	Bauhof	Sa. 22.10.11	10.00 - 11.30
<b>Aitrach</b>	Bauhof Industriegebiet Ferthofen	Sa. 22.10.11	12.00 - 14.00
<b>Altshausen, Gemeindeverwaltungsverband</b>			
Altshausen	Wertstoffhof bei der Kläranlage	Sa. 19.11.11	09.00 - 11.00
Ebersbach	Vereinshaus Seebachhalle	Di. 22.11.11	14.00 - 15.00
Königseggwald	Kirchplatz	Di. 22.11.11	09.00 - 10.30
<b>Amtzell</b>	Wertstoffhof Winkelmühle	Di. 27.09.11	08.00 - 10.00
<b>Argenbühl</b>			
Eglofs	Turnhalle	Fr. 21.10.11	09.00 - 10.00
Eisenharz	Sportplatz	Fr. 21.10.11	10.20 - 11.20
Göttlishofen	Feuerwehrhaus	Fr. 21.10.11	13.10 - 14.00
Ratzenried	Turnhalle	Fr. 21.10.11	11.50 - 12.50
<b>Aulendorf</b>			
Aulendorf (Stadt)	Poststraße, Nähe REWE-Markt	Di. 25.10.11	12.30 - 15.00
Blönried	Parkplatz Sportheim	Di. 25.10.11	10.30 - 12.00
<b>Bad Waldsee</b>			
Bad Waldsee	Parkplatz Lortzingstraße am Sportplatz	Mi. 23.11.11	14.30 - 17.00
Gaisbeuren	Parkplatz am neuen Rathaus	Mi. 23.11.11	08.00 - 09.00
Haisterkirch	Parkplatz Sporthalle	Mi. 23.11.11	11.00 - 12.00
Michelwinnaden	Parkplatz Sportplatz	Mi. 23.11.11	09.30 - 10.30
Mittelurbach	Parkplatz Dorfgemeinschaftshaus	Mi. 23.11.11	12.30 - 13.30
Reute	Parkplatz Sportplatz	Di. 25.10.11	15.30 - 17.00
<b>Bad Wurzach</b>			
Arnach	Kirchplatz	Fr. 28.10.11	13.30 - 15.00
Bad Wurzach	Hallenbadparkplatz	Fr. 28.10.11	10.00 - 13.00
Hauerz	Turnhalle	Sa. 22.10.11	14.30 - 16.00
Seibranz	Festplatz Gospoldshofenerstr.	Fr. 28.10.11	15.30 - 17.00
Unterschwarzach	Rathaus	Fr. 28.10.11	08.00 - 09.30
<b>Baienfurt</b>	Beim Skaterplatz, Gutenberg-/Zeppelinstr.	Fr. 25.11.11	10.00 - 12.00
<b>Baindt</b>	Bauhof bei der Ziegeleistraße	Sa. 26.11.11	14.00 - 16.00
<b>Berg</b>			
Ettishofen	Bauhof	Sa. 19.11.11	11.30 - 13.30
<b>Bergatreute</b>	Parkplatz beim Sportplatz	Mi. 26.10.11	08.00 - 10.00
<b>Bodnegg</b>	Parkplatz „Alter Bauhof“, Ravensburger Str. 21	Fr. 18.11.11	14.00 - 16.00
<b>Fronreute</b>			
Blitzenreute	Grundschule	Di. 22.11.11	15.30 - 17.00
Fronhofen	Raiffeisenbank	Sa. 19.11.11	14.00 - 16.00
<b>Grünkraut</b>	Wertstoffhof Ecke Scherzach-/Buchenstr.	Mi. 19.10.11	16.45 - 18.15
<b>Horgenzell</b>	Schulparkplatz	Sa. 29.10.11	14.30 - 16.30
<b>Isny i. A.</b>			
Beuren	Turnhalle	Di. 18.10.11	10.30 - 12.00
Großholzleute	Feuerwehrhaus	Di. 18.10.11	09.00 - 10.00
Isny	Festplatz Rain	Fr. 21.10.11	14.30 - 17.15

Landratsamt  
Ravensburg



Wenn Sie noch  
Fragen haben,  
bitte anrufen:  
Tel. (0751) 85-2300



## Problemstoff-Sammlung 27.9. bis 26.11.2011

Annahme kostenlos für Haushalte - für das Kleingewerbe bei Mengen bis zu 15 kg

**Landratsamt  
Ravensburg**



Wenn Sie noch  
Fragen haben,  
bitte anrufen:  
Tel. (0751) 85-2300

Gemeinde/Stadt Ortsverwaltung	Sammelplatz	Sammeltag	Uhrzeit von - bis
<b>Kißlegg</b> Zaisenhofen	Kißlegger Wertstoffhof Zaisenhofen	Mi. 28.09.11	09.30 - 12.00
<b>Leutkirch i. A.</b> Herlazhofen	Feuerwehrhaus	Mi. 28.09.11	13.00 - 14.30
Leutkirch	Kaufmarkt Parkplatz	Di. 18.10.11	14.15 - 17.00
Reichenhofen	Parkplatz beim Hans-Multscher-Haus	Sa. 22.10.11	08.00 - 09.30
Winterstetten	Am Rathaus	Di. 18.10.11	12.30 - 13.30
<b>Ravensburg</b> Gutenfurt	Entsorgungszentrum	Fr. 18.11.11	09.30 - 11.30
Obereschach	Angelestraße	Fr. 18.11.11	12.00 - 13.30
Oberzell	Parkplatz Mehrzweckhalle	Fr. 18.11.11	08.00 - 09.00
Ravensburg	Gottlieb-Daimler-Str./Rückseite Bauhof	Sa. 29.10.11	08.00 - 09.30
Ravensburg	Mittelöschstr., beim öffentl. WC	Fr. 25.11.11	12.30 - 14.00
Ravensburg	Parkplatz Saarlandstraße	Fr. 25.11.11	14.30 - 16.30
Ravensburg	Scheffelplatz	Sa. 29.10.11	10.00 - 11.30
Ravensburg	Schulparkplatz Dreiländerring	Sa. 26.11.11	08.00 - 10.00
Schmallegg	beim Dorfstadel	Mi. 28.09.11	16.00 - 17.00
<b>Schlier</b> Wetzisreute	Parkplatz Feuerwehrhaus	Fr. 18.11.11	16.30 - 18.00
<b>Vogt</b>	hinter dem Rathaus	Mi. 26.10.11	15.30 - 17.00
<b>Waldburg</b>	Bauhof, Amtzeller Straße	Fr. 25.11.11	08.00 - 09.00
<b>Wangen i. A.</b> Leupolz	Parkplatz gegenüber dem Rathaus	Mi. 28.09.11	08.00 - 09.00
Neuravensburg	Parkplatz Sporthalle	Di. 27.09.11	10.30 - 12.00
Niederwangen	Parkplatz unterhalb des Rathauses	Di. 27.09.11	15.45 - 17.00
Obermooweiler	Entsorgungszentrum	Mi. 19.10.11	10.00 - 11.30
Primisweiler	Parkplatz Sporthalle	Mi. 19.10.11	14.30 - 16.00
Wangen	Parkplatz Praßbergsschule	Di. 27.09.11	12.45 - 15.15
Wangen	Parkplatz Scherrichmühlweg, P 14	Mi. 19.10.11	12.00 - 14.00
<b>Weingarten</b> Weingarten	Festplatz, Abt-Hyller-Str.	Sa. 26.11.11	10.30 - 13.30
Weingarten	PH-Parkplatz, Lazarettstraße	Sa. 29.10.11	12.00 - 14.00
<b>Wilhelmsdorf</b>	Bauhof	Di. 22.11.11	11.00 - 13.30
<b>Wolfegg</b> Altann	Parkplatz beim Sportplatz	Mi. 26.10.11	10.30 - 12.30
Wolfegg	Parkplatz beim Hofgarten	Mi. 26.10.11	13.00 - 15.00
<b>Wolpertswende</b> Mochenwangen	Parkplatz Jahnstr. (bei der Turnhalle)	Di. 25.10.11	08.00 - 10.00

Infos für Gewerbetreibende bei Mengen 15 - 500 kg: Tel. (07455) 94 77 22 bzw. kerstin.schumacher@remondis.de

► Ergänzende Auskünfte unter: Tel. (0751) 85-2300 oder bei Ihrer örtlichen Verwaltung.

► Veröffentlichung Sammeltermine: Wochenblatt Ausgabe Do. 22.09.2011



# ABFALL

## Abfallwirtschaft - Terminkalender

### Wertstoffannahmen:

Nächste Wertstoffannahme mit RaWEG, Altpapier, Altglas, sämtlichen Elektro- und Elektronik-Altgeräten und Windeln **am Samstag, 1. Oktober 2011 von 08.00 – 12.00 Uhr** auf dem Parkplatz vor der Sporthalle; sie wird von dem TSV durchgeführt.

### Weitere Wertstoffannahmen:

- Samstag, 15. Oktober in Regie von Mitten im Dorf
- Samstag, 29. Oktober in Regie des Männergesangsvereins

### Leerung der Papiertonnen:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus „montags“ entleert. **Nächste Leerung am 04. Oktober 2011**; Verschiebung auf Dienstag wegen dem Tag der Dt. Einheit  
Die Abfuhr erstreckt sich jeweils über zwei Tage.  
Die Tonnen bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen.

### Grünmüllannahme:

Nächste Grünmüllannahme am Samstag, 1. Oktober von 14.00 – 16.00 Uhr beim Feuerwehrhaus  
Weitere Annahmetermine:  
Samstag, 01. Oktober beim Feuerwehrhaus  
Mittwoch, 05. Oktober in Kerlenmoos  
Samstag, 15. Oktober beim Feuerwehrhaus

### Problemstoffsammlung am 19.11.2011

Die Problemstoffsammlung findet in diesem Jahr in der Gemeinde Bodnegg am Freitag, 18. November von 14.00 – 16.00 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Gebäude Ravensburger Str. 21 - "Alter Bauhof" statt.  
Welche Stoffe dabei kostenlos abgegeben werden können, ergibt sich aus der vorstehenden Darstellung.  
Außerdem können auch die Termine der Nachbargemeinden in Anspruch genommen werden.

Info

den Großeltern; eben weil es in Fahnhalden so schön ist. Einen Urlaub, ohne bei der Hopfenernte mit dem Traktor mit zu fahren könnte sich Manuel nicht vorstellen und Selina möchte zwischenzeitlich auch nicht mehr auf das Schmusen mit den lieb gewonnenen Katzen verzichten.

So nimmt es nicht wunder, dass die Familie bereits wieder für den nächsten August gebucht hat.

Das Gästeam der Gemeinde Bodnegg bedankt sich für die Treue von Familie Rüffershöfer und wünscht auch für die Zukunft schöne Aufenthalte auf dem Ferienhof von Familie Claudia und Georg Metzler.



von li. Walter Rüffershöfer, Selina, Irma Rüffershöfer, Claudia Metzler und Manuel



Ehrung in 2010 von li. Claudia Metzler, Selina, Birgit, Manuel und Johannes Thürauff

## Gästeamt

### Bereits zum 10. Mal Kulturgutschein für besondere Treue überreicht

Mit großer Freude durfte vor wenigen Tagen Ramona Pflöghar, bei der Gemeindeverwaltung auch für Tourismusangelegenheiten zuständig, die Feriengäste Irma und Walter Rüffershöfer mit einer Urkunde und einem Kulturgutschein überraschen. Der Anlass war dieses Mal mit Sicherheit ein besonderer, denn die Familie Rüffershöfer war schon zum 10. Mal zu Gast auf dem Ferienhof Metzler.

Eine Ehrung derselben Art hatte es bei Familie Rüffershöfer auch schon im vergangenen Jahr für Tochter Birgit und Schwiegersohn Johannes gegeben.

Übrigens, insgesamt schon zum 12. Mal hatten Tochter Selina und Sohn Manuel ihren Urlaub in Fahnhalden verbracht – oder anders herum gesagt, seit es den Betrieb Metzler als Ferienhof gibt. Das eine Mal war dies schon vor mehreren Jahren zusammen mit Oma Irma und Opa Walter, als die Eltern in den Ferien zu Hause umgebaut haben und in diesem Jahr zunächst eine Woche mit den Eltern und dann eine weitere Woche wieder mit

## Schulnachrichten

### Grundschule – wir kommen!

21 Kindergesichter - teils skeptisch, teils geprägt von frohem Interesse, was wohl die neue Schule bringen wird: Für die Erstklässler am Bildungszentrum Bodnegg begann am vergangenen Samstag „der Ernst des Lebens“. Ausgestattet mit nagelneuen Schulranzen und bunten Schultüten zogen die Kinder und ihre Eltern und Verwandten zunächst in die Kirche zum Gottesdienst ein. Danach begann der „Schultag“ mit der Begrüßung in der vollbesetzten Festhalle. Es ist eben doch ein ganz besonderer



Schritt für die Kinder. Mit großen Augen verfolgten sie die Vorführungen der Zweitklässler, die ihren „Nachfolgern“ so recht Mut machten und davon erzählten, dass es ihnen in der Schule gefällt.

Schulleiterin Gabriele Rückert begrüßte die neuen Schüler herzlich und überreichte jedem Mädchen und jedem Jungen persönlich eine symbolische Eins aus Brezelseig. Elisabeth Renzler nahm am Ende des unterhaltsamen Begrüßungsfestes die Erstklässler als Klassenlehrerin in Empfang und führte sie in ihr neues Klassenzimmer.

Text und Fotos: (stb)



Mit den Klängen der „Whistlers“, allesamt Schüler am BZ Bodnegg, wurden die neuen Erstklässler empfangen.



Punkt, Punkt, Komma, Strich, fertig ist... Das alte Sprüchlein macht immer noch gute Stimmung.



Was in diesem Buben wohl vorgehen mag am ersten Schultag?



Regieanweisung von Heidrun Wöflle und Uwe Gebert aus dem „Teleprompter“



Fröhliche Lieder und Sprüche hatten die Zweitklässler zur Begrüßung einstudiert.



Schulleiterin Gabriele Rückert begrüßt die Erstklässler mit einer Eins aus Brezelseig.



Gruppenbild mit Klassenlehrerin: die Erstklässler des BZ Bodnegg



Fröhliche Tanzeinlagen begeistern immer, Schüler wie Eltern.

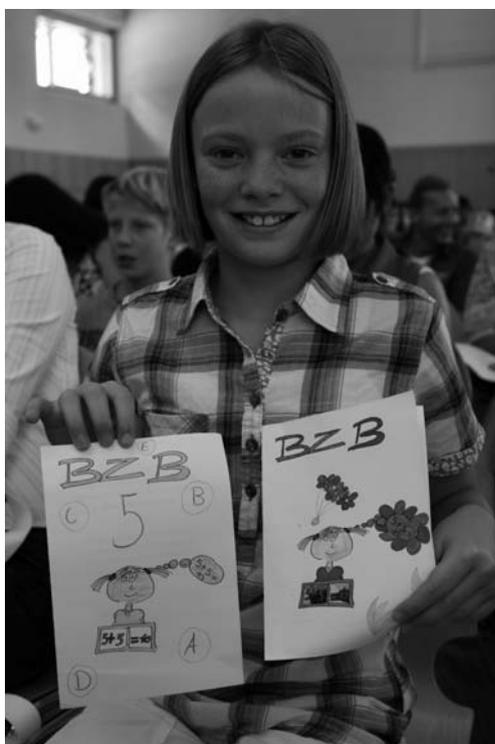
### Neue Fünftklässler am BZB begrüßt

Mit Musik und guter Laune begrüßten die Schüler der sechsten Klassen am vergangenen Dienstag die neuen Fünftklässler. 114 Mädchen und Buben hatten sich mit ihren Eltern dafür entschieden, nach der Grundschule am Bildungszentrum Bodnegg ihre schulische Laufbahn fortzusetzen. Schulleiterin Gabriele Rückert schloss sich den Grüßen an und erklärte: „66 Mädchen und Buben gehen in die Realschule, 48 in die Werkrealschule.“ Sie ermunterte die „neuen Schüler“, offen für die neuen Eindrücke am BZ Bodnegg zu sein und fügte hinzu: „Ich kann Euch versichern, dass ihr euch recht schnell zurechtfinden werdet. Mit Eueren Fragen und Problemen werdet ihr nicht allein gelassen, denn es gibt viele, die euch weiterhelfen.“ Fünf neue Klassen werden nun das Schulgelände bevölkern. Die Sechstklässler und ihre Lehrer hatten sich für die Begrüßung ein buntes Programm ausgedacht. Die Proben dazu mussten gleich in den ersten beiden Schultagen nach den Ferien über die Bühne gehen und trotz des Zeitdrucks spielten und musizierten die „früheren Fünfer“, dass es eine Lust war, zuzuhören und zuzuschauen. Die Festhalle erbebt unter dem begeisterten Applaus der Eltern und Verwandten, die ihre Kinder zum Eintritt in die weiterführende Schule begleiteten.

Fotos und Text: (stb)



Englischunterricht einmal anders



Mit solch schönen, liebevoll gestalteten Programmheften wurden die neuen Fünfer begrüßt.



Schauspieler machen gute Stimmung



Die „Schulkleidung“ ist immer noch in Mode



Die Schulleiterin stellt vor: fünf Klassen – fünf Lehrer (v.r.) Fritz Peucker, Melanie Gyalosch, Rebecca Nagel, Margarete Waner, Helma von Walter.

## Jugendecke

### Informationen zum „Schuljahr im Ausland“ im aha - Tipps & Infos für junge Leute

Schüler, Eltern und Lehrer, die sich über einen Schulaufenthalt im Ausland informieren möchten, bekommen dazu am Mittwoch, 28. September 2011 von 19.00 bis 21.00 Uhr im Jugendinformationszentrum aha, Marienplatz 12, 88212 Ravensburg, Tipps aus erster Hand. Während einer Informationsveranstaltung stellt das Team der internationalen Schulprogramme von den Carl Duisberg-Centren das Programm an öffentlichen und privaten Schulen in den USA, Kanada, Australien, Neuseeland, Großbritannien, Frankreich und Irland vor.

Fragen zu den ausländischen Schulsystemen, zur Betreuung vor Ort, dem Leben in einer Gastfamilie und nicht zuletzt zu den Programmabläufen werden ausführlich beantwortet.

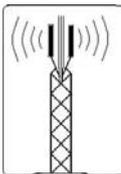
Mehr Infos gibt's im aha – Tipps & Infos für junge Leute, Marienplatz 12, 88212 Ravensburg

Tel.: 0180-1-463624, E-Mail: info@aha-ravensburg.de,

Öffnungszeiten: Di – Fr 13 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr

Ausführliches Infomaterial zu diesem Thema ist jederzeit im aha erhältlich.

## Umwelthemen



### BI MOBILFUNK BODNEGG INFORMIERT

#### Fördert Mobilfunkstrahlung Parkinson, Alzheimer und Epilepsie?

Der Neurobiologe Alain Privat beschreibt, wie ihm der Kredit für die Fortsetzung seiner Forschung ohne Angabe eines Grundes verweigert wurde.

Indirekt erfuhr er, die Ergebnisse seien nicht so gewesen, wie man sie erwartet habe - nämlich die völlige Unschädlichkeit der Strahlung.

Die Gazette de Montpellier hat unter "Handygefahr: Die Forschung ist geknebelt" ein Interview mit ihm gebracht. Auszug:

#### Was muss man beim Menschen befürchten?

Das Experiment ist zwar noch kein Beweis für die Toxizität der Funkwellen für den Menschen, aber es mündet in einen starken

Verdacht. Man muß befürchten, dass die intensive Langzeitnutzung des Mobiltelefons die Parkinson'sche und Alzheimer'sche Krankheit begünstigt. Auch die Epilepsie könnte gefördert werden, denn sie hängt mit der Reizung der Nervenzellen zusammen, wie wir sie unter dem Mikroskop gesehen haben. Schließlich ist auch der Neurotransmitter Serotonin betroffen, der eine Rolle im Schlaf-Wach-Rhythmus spielt.

#### Welche Ratschläge geben Sie den Handyfreaks?

Benutzen Sie das Headset, um der Strahlung weniger ausgesetzt zu sein. Unter 15-Jährige sollten die Handybenutzung vermeiden oder begrenzen. Während der Organbildung ist das Gehirn der Kinder viel empfindlicher als das unsrige.

Aus: "Bürgerwelle", Ausgabe 2/2011

## Seniorennachrichten



### Seniorenprogramm

#### Termine im Monat September/Oktober 2011

##### Singen / Volkstanz

Dienstag, 4. Oktober 2011

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Montag, 17. Oktober 2011

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040

Leitung Singen: Lisa Hummel, Tel. 2120

##### Radler-Gruppe ist wieder AKTIV!!

Donnerstag, 22. September 2011 **mit Verladen**

#### Treffpunkt um 8.30 Uhr beim Parkplatz am Sportplatz

Wetterschutzkleidung, ein Vesper und Trinken obligatorisch. Bei ungünstiger Witterung wird die übliche Mittagstour angeboten.

Wenn eine Verlademöglichkeit gewünscht wird, bitte anmelden.

Info bei G. Wild, Tel. 2378, und bei H.-P. Weishaupt, Tel. 2285

##### Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 14.30 Uhr

im Bürgersaal/Dorfgemeinschaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer

## Mittendrïn

Betreuungsgruppe für ältere Menschen auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

#### Donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation

St. Martin ☎ 07529 / 855

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



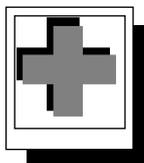


## Bereitschaftsdienste

### Notfall-Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	(0761) 19240
EnBW	(0800) 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst



#### EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren

#### Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18.00 Uhr **neu!!**  
an Wochenenden und Feiertagen  
unter der einheitlichen Rufnummer:

**0180 - 1 92 92 83**

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes  
„Vorallgäu“

### Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. (0180) 1929346

### Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. (01805) 911630

### Apotheken-Notdienst

**Samstag, 24.09.2011**

Engelapotheke, Ravensburg, Kirchstraße 3

**Sonntag, 25.09.2011**

Stadtapotheke, Weingarten, Kirchstraße 9

Centralapotheke, Ravensburg, Marienplatz 31

(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)

Stadtapotheke, Bad Waldsee, Friedhofstraße 7

(dienstbereit von 10.30 – 12.00 Uhr)

### Tierärztlicher Notfalldienst

**Samstag, 24.09.2011 / Sonntag, 25.09.2011**

Kleintierpraxis Dr. M. Lang, Tel. 0751 53852

Telefonische Anmeldung erforderlich

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



### Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: [meger@sozialstation-schlier.de](mailto:meger@sozialstation-schlier.de)

[www.sozialstation-schlier.de](http://www.sozialstation-schlier.de)

### Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte: Malteser Hilfsdienst, Tel. (0751) 366130

### Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

Rund um die Uhr

Tel. (07529) 912662

### Pflegedienst Medias:

(rund um die Uhr) Tel. (07520) 5353

### Hospizdienst Vorallgäu

für Bodnegg: Anita Rupp, Tel. 2179

### Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417

### ZUHAUSE LEBEN

#### Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanten Versorgung Tel. (0751) 3625670

### FÜREINANDER - MITEINANDER



Bürger für Bürger

#### Sie brauchen Hilfe?

#### Sie bieten Hilfe an?

Melden Sie sich bei uns,  
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns

über: O. Rupp Tel. 2179  
H. Schönsee Tel. 2540

## Büchereinrichtungen



**Öffentliche Gemeindebücherei  
Katholische öffentliche  
Bücherei  
im Bildungszentrum Bodnegg  
Die Bücherei ist geöffnet**

**SONNTAGS** im Anschluss an den Gottesdienst

(siehe aktuelle Kirchliche Nachrichten),

etwa 1 1/2 Stunden - längstens bis 12.00 Uhr.

Wenn kein Gottesdienst stattfindet, von 10.30 bis 12.00 Uhr.

**KERNZEIT** ist auf jeden Fall die Zeit von 11.00 bis 11.15 Uhr,  
das heißt, die Bücherei ist in dieser Zeit auf jeden Fall geöffnet.

#### AN SCHULTAGEN

Mo, Di, Mi 12.15 - 14.30 Uhr

Do 12.15 - 14.30 Uhr und 16.30 - 18.00 Uhr

Fr 12.15 - 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520 / 920744

**Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.**



in der Bücherei

Freitags von 15.00 – 16.00 Uhr wird Kindern zwischen etwa 5 – 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Frau Buske freut sich auf viele Besucher!

Termine im September 28. September 2011



## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus, Bodnegg Seelsorgeeinheit Vorallgäu

Unsere neue Homepage finden Sie unter  
[www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de](http://www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de)

Katholisches Pfarramt Tel. (07520) 2145  
Ingrid Pichotta, Fax (07520) 1433  
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg  
E-Mail: [StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de](mailto:StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de)

#### Bürozeiten:

Montag 8.30 - 10.30 Uhr  
Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr  
Freitag 8.30 - 10.30 Uhr

#### Unser Pastoral-Team

**Pfarrer Michael Stork**, Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg  
Telefon (07520) 2145, Fax (07520) 1433  
E-Mail: [StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de](mailto:StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de)

#### Elmar Kuhn, Gemeindefereferent

Kirchweg 19, 88287 Grünkraut  
Tel. (0751) 6528373  
Fax (0751) 6528374  
E-Mail: [Elmar.Kuhn@drs.de](mailto:Elmar.Kuhn@drs.de)

#### Harald Mielich, Diakon

Rathausstr. 12, 88281 Schlier  
Tel. (07529) 854  
Fax (07529) 912888  
E-Mail: [Harald.Mielich@drs.de](mailto:Harald.Mielich@drs.de)

**Sie haben Fragen, Sorgen, Anregungen?  
Unser Pastoralteam ist zu folgenden Sprechzeiten für Sie da:**

**Pfarrer Michael Stork nach Vereinbarung  
Elmar Kuhn am Dienstag, vom 9:00 Uhr  
bis 10:00 Uhr in Grünkraut**

**Harald Mielich am Donnerstag,  
von 15:00 bis 16:00 Uhr in Schlier**

#### Kath. Kirchenpflege: Werner Senser

Tel. (07520) 924894  
Fax (07520) 924895  
E-Mail: [werner.senser@t-online.de](mailto:werner.senser@t-online.de)

#### Pfarrbüro Grünkraut: Ingrid Pichotta

Tel. (0751) 62766  
Fax (0751) 6528374  
E-Mail: [StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de](mailto:StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de)

#### Bürozeiten:

Dienstag 8.30 - 10.30 Uhr  
Donnerstag 14.30 - 16.30 Uhr

#### Pfarrbüro Schlier: Anita Friedrich

Tel. (07529) 854  
Fax (07529) 912888  
E-Mail: [StMartin.Schlier@drs.de](mailto:StMartin.Schlier@drs.de)

#### Spendenkonto für die Kirche:

Kath. Kirchenpflege Bodnegg  
Konto-Nr. 52 180 000 bei Raiffeisenbank Vorallgäu  
Bankleitzahl: 650 627 93  
Allen Spendern schon im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott

#### Hinweis

Am Mittwoch, 28. September 2011 und am Mittwoch, 05. Oktober 2011 ist das Pfarrbüro Bodnegg jeweils am Nachmittag nicht besetzt.

#### CARITAS-KOLLEKTE am Sonntag, 25. September 2011

- Motto: „Investieren Sie in Menschlichkeit“
- Die Hälfte der Spenden bleibt für karitative Arbeit in den Kirchengemeinden

„Investieren Sie in Menschlichkeit!“. Unter diesem Motto ruft die Caritas am 25./25. September zur Kollekte auf. Die Spenden werden für Hilfeangebote direkt vor Ort eingesetzt: 50 Prozent der Sammlung bleiben in den Kirchengemeinden für sozial-karitative Aufgaben. Der andere Teil geht an den Caritasverband für Dienste und Projekte in der jeweiligen Caritas-Region vor Ort.



Liebe Gemeindemitglieder,  
wir feiern in Bodnegg dieses Jahr am Samstag, 01. Oktober, das Erntedankfest. Wir bitten Sie wieder sehr herzlich um Ihre Gaben für unseren Erntedank-Altar. Ihre Gaben können Sie am Donnerstag, 29. September, in der Pfarrkirche abgeben.

Allen Spendern im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott!



### MINISTRANTEN BODNEGG

#### Freitag, 23. September 2011

##### Schülergottesdienst entfällt

##### 19.00 Uhr Eucharistiefeier

Silvio Röttgers, Julian Nester, Philipp Schupp, Nicole Lipp, Rebekka Schorr, Karla Sauter  
L.: Almut Gebert

#### Sonntag, 25. September 2011

##### 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Julia Heister, Evelin Waldruff, Simon Pfender, Christoph Buchmann, Theresa Stärk, Fabienne Kuna  
L.: Peter-Lukas Gebert

#### Freitag, 30. September 2011

7.45 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde  
Ohne Minis

#### Samstag, 01. Oktober 2011

##### 18.00 Uhr Eucharistiefeier Familiengottesdienst

##### Aufnahme neue Minis

Jonathan Binetsch, Emmanuel Kocheise, Vera Peuker, Carolin Heine, Laura Gebert, Dagmar Waggershauer  
**Neue Minis!!**  
L.: Familiengottesdienstteam



#### Dienst der Blumenschmückerinnen (Pfarrkirche)

Montag, 26.09.11 Frau Bröhm, Tel. 1549  
und Frau Fricker, Tel. 1390

Montag, 03.10.11

**Geldspenden für Blumenschmuck** in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen,

im Opferstock „Blumenkasse“ am Marienaltar.  
Vergelt's Gott!



**Katholische Kirchengemeinde Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Unterankenreute**  
 Gottesdienstordnung vom 24. September 2011 bis 2. Oktober 2011

	BODNEGG	GRÜNKRAUT	SCHLIER	UNTERANKENREUTE
<b>Samstag, 24. September</b> Hl. Rupert und hl. Virgil		<b>Minibrotverkauf</b> durch KAB/VKL auf dem Erntemarkt		<b>19.00 Uhr Eucharistiefeier</b>
<b>Sonntag, 25. September</b> <b>26. Sonntag im Jahreskreis</b> L1: Ez 18,25-28 L2: Phil 2,1-11 (oder 2,1-5) Ev: Mt 21,28-32 Hl. Nikolaus v. Flüe <b>Caritas-Kollekte</b>	9.00 Uhr Rosenkranz <b>9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier</b> 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach	8.25 Uhr Rosenkranz <b>9.00 Uhr Eucharistiefeier</b> 19.00 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Pfarrkirche	10.00 Uhr Rosenkranz <b>10.30 Uhr Eucharistiefeier</b> Familiengottesdienst, anschl. Wanderung auf dem Martinsweg 11.45 Uhr Taufe	
<b>Montag, 26. September</b>	7.00 Uhr Laudes			
<b>Dienstag, 27. September</b>		<b>7.45 Uhr Schülergottesdienst</b> <b>19.00 Uhr Eucharistiefeier</b>		19.00 Uhr Eucharistische Anbetung
<b>Mittwoch, 28. September</b>	18.00 - 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung		<b>19.00 Uhr Eucharistiefeier</b>	
<b>Donnerstag, 29. September</b> Hl. Michael, hl. Ratafel	17.30 Uhr Rosenkranz Gebet um geistliche Berufe im Kolpingheim			18.30 Uhr Gebet für Kranke <b>19.00 Uhr Eucharistiefeier</b>
<b>Freitag, 30. September</b> Hl. Hieronymus	<b>7.45 Uhr Schülermesse</b> und für die Gemeinde			
<b>Samstag, 1. Oktober</b> Hl. Theresia v. Kinde Jesus	<b>18.00 Uhr Eucharistiefeier</b> Familiengottesdienst mit der Schola, Aufnahme der neuen Minis (Messe † Karl Bühler, JT † Roland Köbach und † Angehörige, JT † Josefine Rist, JT † Eugen Wiedmann)			
<b>Sonntag, 2. Oktober</b> <b>27. Sonntag im Jahreskreis</b> L1: Jes 5,1-7 L2: Phil 4,6-9 Ev: Mt 21,33-34 Hl. Schutzengel <b>Erntedankfest</b>	<b>10.00 Uhr Kindergottesdienst</b> Treffpunkt Pfarrhaus 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach	9.55 Uhr Rosenkranz <b>10.30 Uhr Eucharistiefeier</b> <b>10.30 Uhr Kindergottesdienst</b>	9.00 Uhr Rosenkranz <b>9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier</b> mit dem Kirchenchor anschl. Minibrotverkauf durch KAB/VKL	<b>9.00 Uhr Eucharistiefeier</b> mit dem Kirchenchor, anschl. Minibrotverkauf durch KAB/VKL

**Gottesdienste St. Theresia in Rosenharz**

**Sonntag, 25. September** 10.00 Uhr Messfeier  
**Dienstag, 27. September** 18.30 Uhr  
**Sonntag, 2. Oktober** 10.00 Uhr

**Probetermine unserer Chöre:****Scholarprobe** am Montag in G 9

(Grundschule) um 20:00 Uhr

**Kirchenchorprobe** am Donnerstag, in G 9

(Grundschule)

um 20:00 Uhr

**Kinderchorprobe** am Dienstag in G9 (Grundschule) von 16.30 Uhr – 17.00 Uhr für Kinder von 5 Jahren bis einschl. 2. Klasse und

von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Kinder

der 3.-6. Klasse.

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!

**Seelsorgeeinheit****Bauprojekt für die St. Josefskirche, Prasanthagiri in Kerala/Indien**

Liebe Mitchristen! Seit dem 29. August versieht Pfr. Paul Edayakondattu in unserer Seelsorgeeinheit mit großer Sorgfalt zum 3. Mal die Ferienvertretung. Wir danken ihm ganz herzlich für seinen Einsatz und seine Arbeit.

Sicher hatten Sie schon Gelegenheit, Pfr. Paul bei einem kurzen Gespräch kennenzulernen und sich von seinem offenen und freundlichen Wesen und seinen guten Deutschkenntnissen zu überzeugen.

Pfr. Paul wird uns am 1. Oktober 2011 wieder verlassen und nach Indien in seine Gemeinde zurückkehren.

Das Pfarr- und Gemeindehaus der Gemeinde von Pfr. Paul ist dank Ihrer großzügigen Spenden fertig und eingeweiht und der Grundstein für die neue Kirche wurde auch schon gelegt, sodass jetzt der Kirchenbau selber in Angriff genommen werden kann.

Er und seine Gemeindeglieder (120 Familien) freuen sich über jede (noch so kleine oder auch große) finanzielle Hilfe.

Jede Spende aus unseren Gemeinden wird sie bei ihrem Vorhaben anspornen und ist für sie ein wertvolles Zeichen unserer Solidarität und Verbundenheit in der weltweiten Gemeinschaft unserer Katholischen Kirche.

Obwohl die Familien alle sehr arm sind, nehmen sie große finanzielle Opfer für den Bau ihrer Kirche und ihres Gemeinde- und Pfarrhauses auf sich.

**Wenn Sie Pfr. Paul und seine Gemeinde unterstützen möchten, können Sie Ihre Spende auf das Konto der Kath. Kirchenpflege mit dem Kennwort „St. Joseph/Indien“ Konto Nr. 54236002 bei Raiba Vorallgäu BLZ 65062793 überweisen oder auch persönlich in den Pfarrbüros abgeben. (Wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, muss Ihre Spende bitte über das Pfarramt geleitet werden.)**

Im Voraus sage ich allen Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott!“ und grüße Sie dankbar,

Ihr Pfarrer Michael Stork



Einweihung des Pfarr- und Gemeindehauses und Grundsteinlegung für die neue Kirche

**Herzliche Einladung zur gemeinsamen Wanderung auf dem Martinsweg von Schlier nach Weingarten am Sonntag, 25.09.2011**

Der heilige Martin war im vierten Jahrhundert ein unermüdlicher Reisender durch ganz Europa. Von seinem Geburtsort Szombately in Ungarn führt ein Weg bis nach Tours in Frankreich, wo der Heilige begraben ist. Um das gemeinsame Erbe der Kulturen und Länder Europas zu verdeutlichen, hat der Europarat den Martinusweg in die Liste der europäischen Kulturwege aufgenommen.

Bischof Dr. Gebhard Fürst hat diese Idee aufgegriffen und den Martinusweg auch in der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Etappen ausgewiesen. Dieser beschriebene Pilgerweg verbindet alle Kirchen mit einem Martinspatrozinium. Eine davon ist die Kirche St. Martin in Schlier.



Am 25.09.2011 wollen wir gemeinsam mit Ihnen die Etappe zwischen Schlier und Weingarten erwandern.

Die Wallfahrt beginnt mit dem Gottesdienst in der Schlierer Kirche um 10.30 Uhr.

Mit Gottes Segen machen wir uns dann auf den Weg.

Bitte achten Sie auf geeignetes Schuhwerk. Je nach Wetterlage sollten Sie vorsorglich auch Regenkleidung bzw. einen Schirm mitnehmen!

In Fenken sehen wir beim Schützenhaus eine kleine Rast vor. Hier können Sie Essen und Trinken bestellen oder Ihr eigenes Rucksackvesper verzehren.

Danach geht es weiter nach Weingarten. In der Basilika beenden wir unsere erste Wallfahrt auf dem Martinusweg.

Wer möchte, kann die Wanderung noch im Stadtgarten bei einem Eis oder Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

Falls Sie in Weingarten nicht abgeholt werden können, dürfen Sie sich zur Organisation der Rückfahrmöglichkeit gerne an uns wenden:

Lydia Pfender, Telefon 07529/2937

Eva Weeber, Telefon 07529/3752

Bei Regen fällt die Wanderung aus.

Wir freuen uns auf Sie!

Der Kirchengemeinderat Schlier

**Ein guter Grund, zu feiern ...****Auf den Spuren christlicher Feiertage**

Wer war eigentlich die Heilige Barbara, wer kennt den köstlichen Kuchen, der ihr zu Ehren gebacken werden kann, die St. Anna-Törtchen, den Johannis-Wein oder den Grund, warum nach dem 10. Oktober keine Brombeeren mehr geerntet werden sollen?

Frau Angela Jacobi stellt christliche Feiertage vor und berichtet von vielen oft schon in Vergessenheit geratenen Bräuchen und Traditionen. Die Speisen und ihre Rezepte bringt sie mit. Die Speisen werden gemeinsam verzehrt. Als Unkostenbeitrag erbitet Frau Jacobi eine Spende von 5,00 Euro zugunsten der notleidenden Kinder in Ostafrika. Die Abende finden statt, wenn sich mindestens 6 Personen telefonisch oder per E-Mail anmelden, maximale Teilnehmerzahl 12 Personen

Ort und Zeit: Kath. Gemeindehaus Grünkraut 19:00 – 20:30 Uhr  
Mittwoch, 19. Oktober, Mittwoch, 26. Oktober

Anmeldung erbeten unter: Tel. 07502 / 911286,

E-Mail: mjacobi@t-online.de

Anmeldeschluss: 17. Oktober

**Bezirk: Ravensburg****Wo die Stille atmet - Kapellentour um Wangen**

30.09.2011, 14 bis ca. 17.30 Uhr

Treffpunkt: Niederwangen, Rathaus in der Ortsmitte

**Leitung: Prof. Dr. Manfred Thierer****Führung im Berufsbildungswerk Adolf Aich**

06.10.2011, 14 bis 16.30 Uhr

Ravensburg, Schwanenstraße 92, Treffpunkt an der Pforte

**Leitung: Oliver Schweizer**



### Frauen in Bewegung. Tanzseminar

15.10.2011, 9.30 bis 17 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk

Leitung: Annelie Figul



### Verband Katholisches Landvolk e. V. Aktion Minibrot - Warum es sich für alle lohnt, mitzumachen“

Zu dieser Veranstaltung lädt der Verband Katholisches Landvolk im Dekanat Ravensburg und die Gruppe Unterankenreute am **Montag, 26. September**, um **20.00 Uhr**, nach **Unterankenreute** in den

**Pfarrsaal** ein.

**Wolfgang Schleicher, VKL-Geschäftsführer**, spricht über die Projekte der Aktion Minibrot.

Mit dem Geld aus der jährlich stattfindenden „Aktion Minibrot“ unterstützt der Verband Katholisches Landvolk Kleinbauernfamilien in Uganda und Argentinien, die Hilfe brauchen. In diesen Partnerschaftsprojekten entwickeln die Menschen zusammen mit Experten Wege, um ihre vorhandenen Ressourcen optimal und vor allem profitabel zu nutzen. Es geht dabei um die Verbesserung der gesamten Lebens- und Wohnverhältnisse. Die Projekte sind auf eine langfristige Partnerschaft angelegt, die insbesondere in Argentinien schon gute Ergebnisse hervorgebracht hat. Wegen der akuten Not am Horn von Afrika fließt allerdings in diesem Jahr ein Teil des Geldes in die Projektregion in Uganda.

Warum es sinnvoll ist, sich an der Aktion Minibrot für die Menschen in den Partnerschaftsprojekten zu beteiligen, und weshalb es sich nicht nur für die Menschen in den Entwicklungsländern, sondern auch für jeden Einzelnen von uns lohnt, mitzumachen, erläutert der Geschäftsführer des VKL, Wolfgang Schleicher in diesem Vortrag.

Wir laden recht herzlich alle Interessierte dazu ein.

### Mangenfest 2011

**Mangenfest 2011 war wieder ein Hit  
„Vergelt's Gott“ allen, die halften mit,  
der heilige Magnus für uns Bitt,  
dein Segen hält uns alle Fit.**

Hoch oben auf dem Bergelein,  
unsere Kirche steht ganz frei und fein.  
Gesegnet wird hier das Brot, der Wein,  
und ist auf den heiligen Magnus und Ulrich geweiht.

Die Missa in C. von J.E. Eberlin von der Empore tönt,  
der Chor mit Orchester, Trompeten, Pauken den Gottesdienst  
verschönt  
und vom Himmel werden wir mit Sonnenschein verwöhnt,  
zum Abschluss die Prozession auf den Festplatz unsere Andacht  
krönt.

Pfarrer Paul hat den Gottesdienst feierlich gehalten,  
mit Worten, die zum Nachdenken die Sinne entfalten,  
für die Kranken u. Schwachen, der Segen des Mangenbrot galten,  
das Mangenbrot verteilten fleißige Hände in 70 Bodnegger  
Haushalten.

Die Erzieherinnen hatten einen Kindergottesdienst vorbereitet,  
im Gottesdienst ein paar Kindergartenkinder ganz vereinzelt,  
der Auszug wurde nicht eingeleitet, so blieben alle beim festlichen  
Gottesdienst, der von den Minis begleitet.

Auf dem Festplatz war ein Essensstand leicht und luftig,  
die Wurst, Pommes und das Mittagessen roch einladend duftig,  
die Helfer strahlten, das Arbeiten war angenehm und lustig, viele  
Leute kamen und sahen aus ganz hungrig und durstig.

Kuchen und Kaffee reichte in zuverlässigem Dienste der Frauenbund,  
die Teamer taten sich mit Spielen und Basteleinen kund, beim  
Kasperle „Die Prinzessin hat Geburtstag“ ging's rund,  
und die Erzieherinnen malten den Kindern die Gesichter – bunt.  
Der Klang der Musikkapelle fröhlich durch Bodnegg klingt,

der Blumenschmuck war auffallend schön und abgestimmt,  
der Männergesangsverein, die Feuerwehr wieder mit ihrem Einsatz  
winkt, nur so kann man feiern, wenn alle einander positiv  
gesinnt.

Der Erlös vom Mangenfest  
ist für zwei uns wichtige Anliegen  
gedacht,  
zum einen wird eine Spende  
für Somalia gemacht,  
zum anderen, für unsere Altar-  
raumgestaltung zur Verwendung  
gebracht,  
wir danken allen,  
die mit uns gefeiert und gelacht.



Drum wollen wir heute  
allen danken,  
ob Groß oder Klein  
hier gibt es kein Wanken,  
für kleine und große Dienste,  
unser Dank kennt keine Schranken und wollen die Freude vom  
Mangenfest als Sonne im Herzen tanken.

Euer KGR



### Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

**Bitte beachten:**

**Samstag, 24.09.**

**Die geplante Friedhofs-Pflegeaktion muss wegen terminlicher Überschneidungen auf Samstag, 15. Oktober, verschoben werden.**

**Wir bitten schon im Voraus auch für diesen Termin um tatkräftige Unterstützung!**

**Sonntag, 25. September - 14. Sonntag nach Trinitatis**

**Wochenspruch:**

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht,  
was er dir Gutes getan hat!

Ps 103,2

**9.00 Uhr Gottesdienst**

**Pfarrer Bürkle**

Das Opfer ist für die eigene Gemeindegemeindearbeit bestimmt.

Es liegt eine ständige Auslage von „Eine-Welt-Artikeln“ zum Verkauf aus.



## KOLPING

### Mittwoch, 28. September

14.45 -

16.15 Uhr **Konfirmandenunterricht**  
Gemeindesaal Atzenweiler

### Vorankündigung:

**Sonntag, 2. Oktober - 15. Sonntag nach Trinitatis**  
**und Erntedankfest**

10.15 Uhr **Familiengottesdienst**  
Pfarrer Bürkle

Für das **Erntedankfest** am 2. Oktober bitten wir um Erntegaben: Blumen, Früchte, Lebensmittel, auch verpackte Waren usw.

Nach dem Erntedankfest geben wir die Gaben an das Behindertenheim "Arche" in Ravensburg weiter. Dort sind die Gaben sehr willkommen.

Abgabe der Erntedankwaren: **Samstag, 1. Oktober, vormittags, in der Kirche ab 9.00 Uhr.**

### Ein Hinweis:

**Schon im Vorfeld unserer geplanten Friedhofs-Pflegeaktion weisen wir darauf hin und bitten, dass die Grünstreifen um die Steineinfassungen der Gräber von den Angehörigen selbst gepflegt, bzw. gekürzt werden, da diese nicht mit den Mähgeräten (Beschädigungsgefahr!) der Kirchen-Außenpflege erfasst werden können. Dies wäre ein dankenswerter Beitrag, um unseren Friedhof in einem gepflegten Zustand zu erhalten.**

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,  
Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut  
Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701 Sprechzeiten  
**nach Vereinbarung**

**Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:**  
Dienstag und Mittwoch, jeweils von 9.30 – 11.30 Uhr

## Ökumenische Angebote



**Ökumenischer Chor**  
**Mittwoch, 20.00 Uhr**  
**Ökumenischer Chor**  
**Probe im Pfarrstadel Grünkraut**  
Leitung: Lib Briscoe  
Neue Mitsänger und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

## Vereinsnachrichten



**Schützenclub Hubertus Bodnegg**  
**Siegerehrung des Kreispokal- und König-**  
**Schießens 2011:**  
Die Siegerehrung findet am 23. September um 20.00 Uhr im **Schützenhaus Berg** statt.

Bitte beachten!!!

Preise für das Preisschießen werden nur an persönlich Anwesende abgegeben! Sonst Weitergabe an den Nächstplatzierten.  
Pressewart Sabrina Metzler

### Freitag, 23. September

#### **Führung durch Ravensburgs Weingärten mit anschließender Weinprobe des Ravensburger Rebensaftes**

Zu dieser von Herrn Tillinger vom BUND Ravensburg geführten Wanderung und anschließender Weinprobe lädt die Kolpingfamilie Bodnegg recht herzlich ein.

Wir treffen uns an der Bushaltestelle Schule und fahren von dort gemeinsam mit dem Bus **um 17.31 Uhr** nach Ravensburg und nach der Weinprobe auch wieder zurück. Wer selbst fahren möchte, sollte um 18.00 Uhr am Naturschutzzentrum des BUND gegenüber der Bushaltestelle Gänsbühl sein.

Kosten für Mitglieder 8 Euro und für Gäste 10 Euro (darin enthalten: Busfahrt, Führung und Weinprobe )

Bitte unbedingt anmelden bei Tel. 2285

### Gruppe Senioren

Am kommenden Dienstag, 27. September, treffen wir uns um 17.00 Uhr bei H. Hummel zu unserer nächsten Abend-Radtour. Wir fahren etwa 20 km

Gäste sind willkommen.

Auf rege Teilnahme freuen sich Doris und Manne.

### Weitere Termine:

- Sonntag, 25. September - Der Vorstand lädt alle Mitglieder zum Mitwandern mit der Kirchengemeinde Schlier auf dem neuen Martinusweg von Schlier nach Weingarten ein (nähere Informationen unter Kirchennachrichten )
- Sonntag, 2. Oktober - Montag, 3. Oktober: 2-tägiger Kolpingausflug

**Abfahrt am Sonntag um 7.00 Uhr an der Turnhalle.** Unterwegs machen wir einen kurzen Stopp zu einem 2. Frühstück. Gegen 12.00 Uhr werden wir zu Mittag essen. Dann fahren wir nach Bamberg, wo wir zuerst bei Kaffee und Kuchen die Stadt von oben betrachten können. Danach kann jeder selbst in der Stadt bummeln. Um ca. 17.45 Uhr treffen wir uns dann in Bambergs ältestem Gasthaus zum Vespere. Dort werden wir um 19 Uhr mit einer Stadtführung beginnen. Diese endet etwa 20.30 Uhr. Unser Busfahrer bringt uns dann wieder zurück ins Hotel.

#### 2. Tag

Nach dem Frühstücksbuffet fahren wir nach Ebrach und besichtigen dort das ehemalige Zisterzienserklöster Ebrach und seine Gärten. Im Klosterbräu gibt es dann für uns ein Mittagessen. Danach fahren wir weiter nach Volkach, wo wir mit dem Schiff MS Undine eine Fahrt um die Volkacher Main-schleife unternehmen. Wenn das Schiff in Volkach wieder anlegt wird es schon Zeit für die Heimfahrt, die noch durch eine Pause zum Vespere in Heidenheim unterbrochen wird. Gegen 21.00 Uhr erreichen wir dann Bodnegg. Kleine Änderungen im Programmablauf möglich.  
Preis im Doppelzimmer 140 Euro pro Person

Gäste überweisen bitte Restzahlung auf das Konto der Kolpingfamilie Bodnegg bei der Raiba Vorallgäu, Kontonr. 52 190 005, BLZ: 65062793

- Mittwoch, 12. Oktober Kleidersortierung im Laupheim – wir suchen noch eine/n freiwillige/n Helfer – bitte bei Eugen Abler anrufen
- Sonntag, 16. Oktober - nur bei schönem Wetter: 2. Wanderung zur Erkundung des Landkreises Ravensburg führt uns zum Schloss Achberg – wir treffen uns um 13.30 Uhr am Kolpingheim
- Sonntag, 30. Oktober: 9.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr Bezirkstag des Kolpingbezirks Bodensee-Oberschwaben im Kloster Reute - genaues Programm im nächsten Gemeindeblatt
- Sonntag, 4. Dezember - Kolpinggedenktag



## Narrenzunft Bodnegg Burnegger Brotfresser e.V.

Termine – Termine – Termine

6. Oktober

Häsappell 18.00 – 20.00 Uhr in den Räumen unter der Sporthalle

Neue Häser/Hästeile:

Wer für die kommende Fasnet etwas neu braucht oder den Häsappelltermin nicht wahrnehmen kann, bitte frühzeitig mit Häswart Irmgard Wimmer in Verbindung setzen, Tel. (0751) 6864.

**Brezeln sticken – Punkte sammeln!** Wir benötigen Brezeln für neue Häser. Wer alles noch Lust hat sich ein paar Punkte zu verdienen (auch „alte“, bereits gestickte Brezeln werden selbstverständlich genommen) bitte auch mit Häswart Irmgard Wimmer wegen Stoff und Garn in Verbindung setzen.

### Fasnet 2012 mitten drin statt nur dabei erleben!

Nächstes Jahr ist die Fasnet zwar ein wenig kürzer – jedoch erwarten uns wieder tolle Jubiläen und Freundschaftstreffen! Na, Lust mal „hinter die Kulissen“ zu schauen und als Burnegger Brotfresser eine Fasnet erleben?

Schnupper- und Probespringer sind uns jederzeit herzlich willkommen! Wir haben Leihhäser in allen Größen: von null – 99! Also ran ans Telefon und nächstes Jahr mit Kind & Kegel dabei sein, wenn es durch die Straßen schallt: „Brot her – d' Burnegger sind do!“ Zunftmeisterin Sylvia Uber, Tel. (07563) 2436 (Anrufbeantworter – ich rufe gerne zurück!)

18. Oktober **Maskenbacken, Backstube Bäckerei Schupp**

20. Oktober **Maskenbacken, Backstube Bäckerei Schupp**  
Wegen Gipsabdruck oder bei anderen Fragen bitte mit Maskenwart Beate Markgraf am Häsappell klären.

31. Oktober 19 Uhr Umzugsplanung im Gasthaus Nußbaumer

11.11. Um 11.11 Uhr Brunnenputzen  
Wir treffen uns um 11.00 Uhr am Brotfresserbrunnen.

20.00 Uhr Fasnetsauftakt und Laufbändelausgabe im Gasthaus Nußbaumer.

19. November Weihnachtsmarkt Bodnegg

Wir werden wieder unsere leckeren Brotfresserseelen anbieten und brauchen noch fleißige Helfer/innen.

Organisation: Evi Loewen, Tel. (07520) 2637

Wir haben eine neue Homepage - Reinschauen lohnt sich!  
[www.narrenzunft-bodnegg.de](http://www.narrenzunft-bodnegg.de)  
Nathalie Schupp, Pressewart

## Soldaten- und Reservistenkameradschaft Bodnegg

### Einladung

Am 7. Oktober findet im Gasthaus „Nußbaumer“ in Bodnegg unsere diesjährige **Jahreshauptversammlung** statt. Beginn: **19.30 Uhr.**

Es ergeht hiermit an alle Mitglieder der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Bodnegg die freundliche Einladung mit der gleichzeitigen Bitte um zahlreiche Teilnahme.

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Tätigkeitsbericht/Mitgliederbewegungen/Toten-Ehrung
3. Kassenbericht/Revisionsbericht
4. Entlastung des Kassiers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verschiedenes/Wünsche und Anträge

Mit freundlichen und kameradschaftlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

### Hinweis:

Anträge auf Änderung oder Erweiterung der Tagesordnung müssen spätestens drei Tage vor der Versammlung an den Versammlungsleiter-Vorstand Georg Neuschwender schriftlich gestellt werden.



## Frauenbund Bodnegg

Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung

am Mittwoch 19. Oktober 2011, um 20.00 Uhr, im Raum St. Martin

### Tagesordnung

- Tätigkeitsbericht
- Kassenbericht
- Entlastung
- Wahl der Vorstandschaft
- Verabschiedung ausscheidender Vorstandsmitglieder
- Beitragserhöhung

Anträge und Vorschläge können bis 12. Oktober 2011 schriftlich bei Ilona Rogg abgegeben werden.

Bei den wichtigen Tagesordnungspunkten würden wir uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

Das Frauenbund-Team



Kontakte, die Freude bringen

### Voranzeige

Sonntag, 29. Januar 2012

, Nachmittagsvorstellung

Ich war noch niemals in New York

Wir auch nicht, deshalb organisieren wir eine Busfahrt zum Musical.

Genauere Informationen folgen.

Gäste sind herzlich willkommen.

Das Frauenbund-Team



## TSV Bodnegg - Abteilung Fußball

TSV Bodnegg –

TSV Meckenbeuren 3:3

Reserve 3:2

Von den vielen personellen Umstellungen zeigt

sich die junge Reserve völlig unbeeindruckt und setzt ihre Punktjagd konsequent fort.

Gegen Meckenbeuren, waren Traumkombinationen von uns zu sehen, die dann auch zum Torerfolg genutzt wurden. Dass es am Ende noch mal spannend wurde, lag an der nachlassenden Konzentration im Gefühl eines sicheren Sieges.

Ganz anders lief es bei der ersten Mannschaft. Beide Mannschaften lieferten sich vom Anpfiff weg ein rasantes, spannendes Spiel auf höchstem Niveau. Es ging hin und her mit Torchancen für beide Mannschaften, bis Meckenbeuren dann in der 30. Minute einen Fehler in unserer Abwehr nutzen konnte der zu einem berechtigten Elfer führte. Meckenbeuren führte gut aus, jedoch parierte **Sascha Buchmaier** mit unglaublicher Reaktion den Ball an die Latte. Als sich alle schon auf den Halbzzeitpfiff freuten, kam Meckenbeuren mit einem sehenswerten Treffer in der 43. Minute zum 1:0. Der Zeitpunkt so kurz vor der Halbzeit war psychologisch sehr ungünstig und man war gespannt, ob Trainer Michael Ries die richtigen Worte in der Halbzeit finden konnte, um unsere Jungs aufzubauen.

Direkt nach Wiederanpfiff gelang Meckenbeuren das 2:0 und, von nun an spielte nur noch der Tabellenzweite aus Meckenbeuren und man musste um unsere Jungs fast ein wenig Angst haben. Bis zur 70. Minute konnten wir dann den Spielstand mit viel Mühe halten. Dann dezimierte sich der Gegner durch eigene Dummheit und musste durch den souverän und hervorragend leitenden Schiedsrichter eine gelb-rote Karte hinnehmen. Jetzt kam die Stunde der Joker bei Bodnegg. Der Torsteher von Meckenbeuren, konnte einen Schuss von „Jo“ **Wangsaengklang** nicht festhalten und der ebenfalls erst eingewechselte **Henning Joos** besorgte nervenstark den Anschlussstreffer. Jedoch machte den Gästen die zahlenmäßige Unterlegenheit nicht zu schaffen und sie stellten postwendend mit dem 3:1 den alten Abstand wieder her. Endlich ging ein Ruck durch die Bodnegger Mannschaft. Jetzt wurde gekämpft und gespielt, wie man es schon lange nicht mehr gesehen hatte. Der Lohn: Anschlussstreffer zum 3:2 durch „Jo“ in der 80. Minute und Ausgleich durch





**Marc Schmidt** in der 87. Minute. Den, trotz Sauwetter, zahlreichen Fans blieb dann kurz vor Schluss blieb fast das Herz stehen, als Meckenbeuren allein vor Sascha stehend an den Pfosten schoss. Dann kam vom sehr guten Schiedsrichter der viel umjubelte Schlusspfiff.

#### Vorschau:

Am Sonntag geht es nach Oberreitnau. Der Absteiger ist schwach gestartet, hat jedoch zu alter Stärke zurückgefunden, sodass das Ziel Wiederaufstieg in Nähe gerückt ist.

Für diesen harten Brocken vom See muss der TSV dort anknüpfen, wo gegen Meckenbeuren aufgehört wurde. Wir müssen wieder das ganze Herz in die Hand nehmen und um jeden Millimeter Boden kämpfen und trotzdem spielerisch und taktisch auf höchstem Level spielen, um sowohl in der Reserve, wie auch bei der 1. Mannschaft die Punkte nach Bodnegg mitnehmen zu können.

#### Freitag, 23. September

18.00 Uhr E-Junioren TSV Bodnegg – SV Haslach

#### Samstag, 24. September

14.30 Uhr D-Junioren SG Baienfurt – TSV Bodnegg

15.40 Uhr C-Junioren SG Baienfurt – SG Bodnegg/Grünkraut

#### Sonntag, 25. September

13.15 Uhr Reserve SV Oberreitnau – TSV Bodnegg

15.00 Uhr 1. Mannschaft SV Oberreitnau – TSV Bodnegg

#### Aktuell

Die C-Junioren (Jahrgänge 1997/1998) der SGM Bodnegg/Grünkraut haben ihr Training wieder aufgenommen.

Wir trainieren jeweils dienstags und donnerstags, von **18.00 - 19.30 Uhr, in Bodnegg.**

Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich  
Manuel Altherr und Lukas Waggerhauser

#### C- Junioren

**SGM Bodnegg-Grünkraut – SV Weingarten II 12:3 (6:2)**

Am Samstag, 17. September, startete für die C-Junioren unserer Spielgemeinschaft die neue Saison richtig durch. Auf heimischem Rasen in Bodnegg empfing man die Gäste aus Weingarten, auf welchem man bereits am Dienstag in einem Vorbereitungsspiel 4:2 gegen den FV Waldburg gewinnen konnte. Diese Euphorie galt es nun mit in die Meisterschaftsrunde zu nehmen. Der erste Höhepunkt fand jedoch bereits vor Anpfiff des Spieles statt. Zum ersten Mal konnten die Jungs die neuen Trikots einsetzen. Da die alten Trikots nicht mehr vollständig waren und bereits einige Löcher hatten, war die erste Frage, ob es genügend Hosen für jeden gibt. Jedoch konnte diese Frage schnell mit „Ja“ beantwortet werden, da wir von der Firma Buchmann aus Grünkraut einen komplett neuen Trikotsatz gesponsert bekommen haben. Wir möchten uns im Namen der Mannschaft an dieser Stelle noch einmal herzlich bei der Firma Buchmann für dieses Engagement bedanken.



Vielen Dank an



Motiviert mit den neuen Trikots ging es dann auch in die erste Hälfte des Spieles. Nach einem vorsichtigen Abtasten in den ersten Minuten gelang unseren Jungs in der 12. Minute mit einer

schönen Kombination das Durchmarschieren in den gegnerischen Strafraum. Uneigennützig legte Simon Gröner den Ball im 5-Meter-Raum auf Lukas Wallenstein quer auf, welcher das Sportgerät zur 1:0-Führung in das Eckige schob. Dieses Zusammenspiel wiederholte sich auch 5 Minuten später, als Lukas zum 2:0 einlochte. Durch diesen weiteren Gegentreffer sind die Gäste aus Weingarten aufgewacht und reagierten darauf umgehend mit dem 2:1-Anschlusstreffer. Da zu diesem Zeitpunkt das Spiel auf echt engem Raum geführt wurde und keine Mannschaft mehr die Oberhand behalten konnte, kam das Tor zum 3:1 im richtigen Moment durch eine tolle Kombination von Tom Pflöghaar auf Paul Seeger. Auch beim 4:1 in der 27. Minute funktionierte der Teamgeist, doch nun legte Lukas dem Simon den Ball direkt vor die Füße, welcher die Vorlage eiskalt nutzte. In den folgenden Minuten gelang den Gästen ein Treffer zum 4:2, welcher unhaltbar knapp unter der Latte in das Tor flog. Nach der Einwechslung von Markus Tepfenhart sorgte dieser innerhalb von 2 Minuten für den 6:2 Pausenstand.

Nachdem die zweite Hälfte des Spieles angepfiffen war legten unsere Spieler sofort wieder so los, wie sie in der ersten Halbzeit aufgehört haben. Es waren noch nicht alle Zuschauer zurück auf ihren Plätzen, als Lukas in der 36. Minute das erste Tor in Abschnitt 2 schoss. Als die Spieler des SV dann im weiteren Verlauf noch einmal unhaltbar einlocheten, entschieden unsere Junioren das Spiel innerhalb von 11 Minuten endgültig mit weiteren 5 Toren.

Unsere Jungs haben wie beim letzten Vorbereitungsspiel gezeigt, dass sie Fußball spielen können und gemeinschaftlich Tore schießen und gewinnen können. Im Training wird man diese Leistungen nun stabilisieren und weiter verbessern müssen, um daraus gestärkt am Samstag, 24. September, in Baienfurt gegen die SG punkten zu können.

Es spielten: Raphael Weber, Hannes Lachenmayer, Pascal Martin, Michael Schnitzer, Max Sauter, Kilian Becker, Tom Pflöghaar, Tim Michelberger, Simon Gröner (1), Lukas Wallenstein (4), Florian Wissussek (1), Paul Seeger (1), Markus Tepfenhart (4), Marius Rothenhäusler (1), Manuel Schwald



#### Abteilung Tischtennis

##### Beginn der neuen Tischtennissaison

Auch in die neue Punktspielrunde geht der TSV Bodnegg wieder mit vier Mannschaften. Geändert hat sich nur, dass die zweite Herrenmannschaft wieder als Sechserteam starten kann und das die Jugendmannschaften jeweils eine Klasse tiefer spielen.

##### Die ersten Spiele:

##### Samstag 24. September

10.00 Uhr TTF Kißlegg IV - TSV Jungen II

18.00 Uhr SC Markdorf - TSV Herren

Für die Herren, die in bewährter Aufstellung spielen und die zweite Jungenmannschaft, in der nur zwei Spieler geringe Punktspielerfahrung haben, geht es an diesem Samstag gleich los.

Die anderen Bodnegger Teams greifen erst eine Woche später ins Geschehen ein.

Jetzt ist für alle auch wieder ein regelmäßiges Training angesagt, zu dem auch Neulinge und „Ehemalige“ Mädchen, Jungen, Damen und Herren sehr willkommen sind.

##### Training wie üblich jeden Montag

ab 18.00 Uhr Jugend und

ab ca. 19.30 Uhr Erwachsene

SOZIALVERBAND

**VdK**

BADEN-WÜRTTEMBERG

#### Ortsverband Bodnegg

informiert

Arztpraxis -

Nur rund acht Minuten pro Patient

Hausärzte beschäftigen sich pro Patient in der Regel nur 6 – 10 Minuten. Dies ergab kürzlich eine Erhebung in Oberbayern. Zugleich gelten die Deutschen mit rund 18 Arztbesuchen pro



Jahr als „Weltmeister“ in diesem Bereich – so eine Studie der Krankenkasse Barmer GEK von 2008.

Nach einer anderen Studie würden vor allem Menschen mit psychischen oder psychosomatischen Erkrankungen den Arzt aufsuchen. Als wichtigen Grund für die hohe Zahl der Arztbesuche nennen denn auch Forscher der Technischen Universität München den Zeitmangel der Ärzte. Für wichtige Infos über Krankheitsbilder, Behandlungsmethoden oder die Prävention kann schnell die Zeit knapp werden, wenn Arztbesuche im Minuten-Takt erfolgen. Patienten nutzen daher auch die Beratungsangebote der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD). Die Unabhängige Patientenberatung Stuttgart informiert Baden-Württemberger kostenlos. Sie kann über [stuttgart@upd-online.de](mailto:stuttgart@upd-online.de) und per Telefon (0711) 2483395 oder Fax (0711) 2484410 kontaktiert werden. Auch steht eine bundesweite Hotline gratis unter der Nummer (0800) 0117722 zur Verfügung.

Werden Sie Mitglied im VdK-Sozialverband! Beitrittserklärungen erhalten Sie bei Gebhard Hirscher, Ortsverband Bodnegg, Tel. (07520) 91050. E-Mail: [vdk@kerlenmoos.de](mailto:vdk@kerlenmoos.de)

VdK Ravensburg, Zeppelinstraße 15, Tel. (0751) 769620, Info: [www.VdK.de](http://www.VdK.de)

Beratungstermine immer Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

### Spende für ein Armenkrankenhaus (Santa Casa de Misericordia) in Porto Alegre, Brasilien

Santa Casa ist ein Krankenhaus, in dem Arme auch ohne Krankenkasse kostenlos behandelt und gepflegt werden. Im Süden von Brasilien ist der Winter empfindlich kalt. Deshalb ist das Krankenhaus froh, wenn es weiße Socken in jeder Art und Größe als Spende erhält. Ich möchte diesem Krankenhaus in meiner Heimatstadt gerne helfen. Effektiv ist diese Hilfe dann nur, wenn viele zusammen helfen. Ich wäre dankbar für Spenden von weißer Sockenwolle, selbst gestrickten oder gekauften Socken jeder Größe.

Wer Interesse hat und spenden möchte, kann sich bei Nicki Föhr unter der Telefonnummer (07520) 2571 melden.



### Skigymnastik/Stepaerobic

Nach der guten Resonanz im letzten Winter freuen sich die Skifreunde, dass Frau Moller wieder bereit ist, ihre

Power-Stepaerobic in Bodnegg anzubieten, und dies bereits ab Oktober. Die Power-Stepaerobic findet jeweils um 19.15 Uhr statt, die Skigymnastik um 20.15 Uhr.

Der **Start** ist am **Mittwoch, 5. Oktober**, um **19.15 Uhr** und **20.15 Uhr** in der **Sporthalle** in **Bodnegg**.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich Karolin Moller.

Wie immer begrüßen wir auch gerne Nichtmitglieder zur Power-Stepaerobic. Für diese beträgt der Kostenbeitrag 30 Euro, dafür geht der Kurs bis ca. Mitte Februar 2012.

Mit Beginn der Skigymnastik endet sowohl der Lauftreff als auch der Nordic-Walking-Treff. Die Skifreunde Bodnegg bedanken sich bei Susanne Haag, die selbst bei schlechtem Wetter immer da war, für ihren Einsatz für unseren Verein wie auch für die in diesem Jahr durchgeführten Kurse.

Dieter Franke

### Skifreizeit „La Rosiere“

vom **31. Dezember 2011** – **6. Januar 2012**

Auch nächstes Jahr bleibt es bei unserem gewohnten Termin, der letzten Ferienwoche in Baden-Württemberg. In dieser Woche ist in Frankreich Nebensaison. Wir haben wieder Plätze im „Le Tyrol“ gebucht und hoffen auf eine schöne schneereiche Woche.

Wie immer sind in unserem Preis folgende Leistungen eingeschlossen: Busfahrt, Unterbringung und 6-Tage-Liftpass für La Rosiere und La Thuile.

Die Preise für das nächste Jahr betragen für erwachsene Mitglieder € 520, Kinder unter 5 Jahre zahlen € 250, Kinder zwi-

schen 5 und 12 Jahre € 490 und Senioren ab 65 Jahre € 505. Nichtmitglieder zahlen € 30 mehr.

Für Selbstfahrer wird ein Nachlass von € 80 gewährt. Wie immer gibt es 10% Familienrabatt für ein Paar und mindestens einem minderjährigen Kind.

### Anmeldeschluss 31. Oktober 2011.

Anmeldeformulare gibt es bei: Dieter Franke, Baltersberg 10, 88285 Bodnegg

Unter dieser Anschrift oder per Telefon (07520) 2751 bzw. per E-Mail [RA.Franke@kubon-rae.de](mailto:RA.Franke@kubon-rae.de) können Anmeldeformulare angefordert werden.

Mitglieder der Skifreunde, die vor dem 1. Juli 2011 eingetreten sind, haben Vorrang bis zum 15. Oktober 2011.

Sollten bis 31. Oktober 2011 nicht genügend Anmeldungen vorliegen, kann die Ausfahrt nicht durchgeführt werden, daher bitte rechtzeitig anmelden.

Selbstverständlich veranstalten wir auch wieder Ski- und Snowboardkurse.

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung erst mit Eingang der Anzahlung Vorrang gewährt.

La Rosiere liegt in den französischen Alpen oberhalb des Val d'Isère auf 1850 m. Das Skigebiet führt bis auf 2600 m und ist damit schneesicher. Durch die Verbindung mit der italienischen Station La Thuile im Aostatal stehen ca. 40 Lifte und 150 Pistenkilometer aller Schwierigkeitsgrade zur Verfügung. Die weiten baumfreien Hänge erlauben auch ungetrübten Tiefschneefahrtgenuss. Es besteht die Möglichkeit einen Tag im Skigebiet von Les Arcs ohne Aufpreis einen Skipaß zu erhalten. Zum Skigebiet von Les Arcs besteht eine kostenlose Shuttle-Bus-Verbindung vom Skigebiet La Rosiere aus.

Das Appartementhaus „Le Tyrol“ verfügt über ein Schwimmbad, Sauna, Whirlpool und Dampfbad, deren Benutzung im Preis enthalten ist. Es liegt ca. 250 m von den Lifтанlagen entfernt, der Skibus hält fast vor der Haustür. Läden sind ca. 50 m entfernt vorhanden.

Dieter Franke

## Was sonst noch interessiert

### Attraktivere Fördermöglichkeiten beim Programm „Innovative Maßnahmen für Frauen im Ländlichen Raum“

Das Land und die Europäische Union fördern über das Programm „Innovative Maßnahmen für Frauen im Ländlichen Raum“ seit 2007 Existenzgründerinnen im ländlichen Raum. Auf der Grundlage eines Gutachtens zur Wirksamkeit des Programms wurde nun das Förderspektrum ausgeweitet. Zusätzlich zu den Existenzgründerinnen können nun auch Frauen einen Investitionszuschuss erhalten, die ihr Unternehmen erweitern möchten. Voraussetzung ist, dass das Unternehmen im ländlichen Raum liegt und dadurch zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen werden. Das Konzept für die Unternehmenserweiterung sollte beispielgebend für die Region sein.

Gefördert werden die zuwendungsfähigen Ausgaben, die im Rahmen der Existenzgründung oder Unternehmenserweiterung anfallen (z.B.: Errichtung, Erwerb oder Modernisierung von unbeweglichem Vermögen, Maschinen, Anlagen, Werbekonzeptionen). Beratung erhalten Sie bei Ihrem Landratsamt - Geschäftsbereich Landwirtschaft, Frau Sabine Weiland, Schillerstr. 34, 88339 Bad Waldsee, Tel. (07524) 97486430, E-Mail: [Sabine.Weiland@landkreis-ravensburg.de](mailto:Sabine.Weiland@landkreis-ravensburg.de)

Förderanträge nimmt das für den Wohnort bzw. Geschäftssitz zuständige Regierungspräsidium Stuttgart entgegen. Dort berät Sie gerne Anita Schmitt, Tel. (07071) 7573334, E-Mail: [Anita.Schmitt@rpt.bwl.de](mailto:Anita.Schmitt@rpt.bwl.de)

Mit der Erweiterung des Förderspektrums wird der Erfahrung Rechnung getragen, dass Frauen in kleinen Investitionsschritten



gründen und bei erfolgreicher Marktplatzierung ihr Unternehmen erweitern wollen.

[www.frauen.landwirtschaft-bw.de](http://www.frauen.landwirtschaft-bw.de)

### Gemeinde Amtzell Landkreis Ravensburg



**Amtzell**  
...westliches Tor zum Allgäu

Zum 1. Dezember 2011 suchen wir für unsere Kindertagesstätte St. Gebhard

#### eine(n) Leiter(in)

mit einem Beschäftigungsumfang von 80 % in Elternzeitvertretung, zunächst befristet für ein Jahr.

Unsere Kindertagesstätte ist eine moderne, fünfgruppige Ganztageseinrichtung mit einer Gruppe im angrenzenden Altenheim und einer Waldgruppe. Gearbeitet wird nach dem Konzept der offenen Arbeit in Funktionsräumen. Es erwartet Sie ein innovatives, engagiertes Team und gut ausgestattete Räumlichkeiten.

Weitere Informationen zu unserer Einrichtung finden Sie unter [www.kita-st-gebhard.de](http://www.kita-st-gebhard.de)

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher(in) mit Berufserfahrung. Von Vorteil sind Zusatzqualifikationen im Bereich Einrichtungsleitung, Organisation und Teamführung.

Wir bieten einen interessanten, vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz sowie eine Bezahlung nach TVöD SuE.

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 4. Oktober 2011 an das Bürgermeisteramt Amtzell, Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell.

Wir freuen uns, wenn Sie außerdem persönlich Kontakt zur Einrichtungsleitung Julia Ritter-Senn aufnehmen, um die Kindertagesstätte und das Team vorab kennen zu lernen. Tel. (07520) 5486, [info@kita-st-gebhard.de](mailto:info@kita-st-gebhard.de)

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. (07520) 950-17 oder unter [gerlinde.buermann@amtzell.de](mailto:gerlinde.buermann@amtzell.de)

- Führung Kläranlage im Lauratal
- Oldtimer-Fahrten
- Kutschenfahrten
- Ponyreiten
- Suchspiel im Strohhallen
- Rübengeister schnitzen
- Hüpfseile selber drehen
- Streichelzoo
- Rollenrutsche

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen.**

Gemeindeverwaltung und alle Anbieter

#### Liebe Freizeitreiter, liebe Pferdefreunde

Auch dieses Jahr möchte der Reit- und Fahrverein Waldburg e.V. statt seiner traditionellen Fuchsjagd bereits zum vierten Mal einen **geführten Geländeritt** veranstalten und Sie hierzu recht herzlich einladen.

Der Entschluss, die Fuchsjagd „aufzugeben“, ist uns nicht leicht gefallen, leider hat die Vergangenheit gezeigt, dass es zum einen, um den Schaden auf Feld und Wiesen gering zu halten, sehr wetterabhängig ist und es zudem immer weniger Jagdreiter bzw. jagdtaugliche Pferde gibt - jedoch die Zahl der begeisterten Freizeitreiter stetig steigt.

Die startenden Reiter und Pferde werden in einzelne Gruppen (nach Können und Kondition) abgestimmt und starten separat von einander.

Die Strecken führen durch ausgewähltes Gelände: Waldwege, gemähte Wiesen, abgewirtschaftete Äcker, vereinzelte Springmöglichkeiten über feste Hindernisse.

Weitere Infos: [www.rfv-waldburg.de](http://www.rfv-waldburg.de)

**Termin: Sonntag, 25. September**

**10.15 Uhr Hubertusmesse** mit Jagdhornbläser in der Kirche St. Cassian Hannover (bei schönem Wetter: Feldgottesdienst neben der Kirche)

#### Frühschoppen beim Autohaus Stölzle

Dort befindet sich auch Start/Ziel des geführten Geländeritts

Start: 12.00 Uhr

**Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt: Wurst und Steak mit Brot, Pommes, Grillteller mit Salat sowie Kaffee und Kuchen!**

**Auf Ihr Kommen freut sich der Reit- und Fahrverein Waldburg!**

Weitere Infos: Markus Schädler, 1. Vorstand, Tel. (0176) 17903189

Reit- und Fahrverein Waldburg e.V.

Nathalie Schupp, Schriftführerin

#### Leuchtkraft der Farben

Susanne Eberhardt

**Vernissage: 30. September um 19.00 Uhr im Rathaus Schlier**

Zur Eröffnung meiner Ausstellung am Freitag, **30. September**, um 19.00 Uhr, im Rathaus Schlier, lade ich Sie/dich herzlich ein.

**Öffnungszeiten:**

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr

Do 13.30 - 18.00 Uhr

Die Ausstellung ist vom **4. Oktober - 10. November** geöffnet.

Eröffnung: **Reimund Hausmann**, Bürgermeister

Ansprache: **Frank Eberhardt**

Musik: **Verena Wagner**, Flöte

### Gemeinde und Grünkrauter Bauern laden wieder ein zum Grünkrauter Erntedankmarkt

**Samstag, 24. September, 10.00 - 14.00 Uhr, im und vor dem Pfarrstadel in der Ortsmitte**

**Es wird geboten**

- Produkte aus Landwirtschaft, Imkerei, Haus und Garten
- Mittagstisch, Kaffee und Kuchen im Marktcafé
- Musikalische Unterhaltung durch das Mühlenreuter Alphornquartett
- Traktor-Oldtimer-Schau der Oldtimerfreunde Schlier-Ankenreute
- Bienenschaukasten
- Vorführungen „ländliches Handwerk“
- Infostand Ernährungszentrum
- Gebasteltes, herbstliche Dekorationen
- großer Flohmarkt

#### buntes Rahmenprogramm für Groß und Klein

- Kirchturmbesteigung mit Besichtigung Glockenstuhl und Glocken

Iren Rombach

kompetent beraten ausmessen montieren



Fachberaterin

**Alles raus!**  
Wir machen Platz für neue Ware.  
Sie sparen dabei bis zu **50%!**

**Gardinen**

Stores  
&  
Dekostoffe

[www.haller-raumgestaltung.de](http://www.haller-raumgestaltung.de)

Haller Raumgestaltung  
88263 OT Sattelbach  
Horgenzell  
Tel.: 07504 / 97000

sonntags von  
13:30-16:30 Uhr  
geöffnet  
keine Beratung /  
Kein Verkauf





## Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

Jede Woche  
„am Ball“  
beim Kunden!



NEU in Amtzell!



Wir bieten an:

- Fleisch- und Wurstwaren aus der Region
- Backwaren vom Fidelisbäck
- Käse aus den Käsereien Diepolz und Zurwies
- Heiße Theke mit täglich frisch hergestellten Salaten
- gemütliche Sitzecke für Imbiss, Kaffee und Kuchen

Überzeugen Sie sich selbst

Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 6.30 - 18.00 Uhr  
Sa. 6.30 - 12.00 Uhr

Gerhard Rädler, Pfarricherstr. 12, 88279 Amtzell  
Telefon 07520 9145261 · Fax 07520 9145263



### Schwimmkurse

St. Konrad Hoferweg 6 88239 Wangen-Haslach

**Anfängerschwimmkurs:** (für Kinder ab 5 Jahren)  
Erlernen der Grundfertigkeiten Tauchen, ins Wasser springen  
und Erlernen des Brustschwimmens.

**Kursleitung und Anmeldung:**

**Birgid Schmid** Schussentalstr. 8, 88255 Baienfurt  
Tel. 0751/5699650, [www.birgids-schwimmschule.de/vu/](http://www.birgids-schwimmschule.de/vu/)

Wir starten in den Herbst!!!

NEU NEU NEU NEU NEU NEU  
**Betreutes Training 60+**

Durch gezielte Übungen, Gleichgewichtsschulung,  
Muskelkräftigung und Dehnungen  
helfen wir Ihnen wieder „auf die Sprünge“

Di. und Fr. 9.30 – 10.15 Uhr

**Öffnungszeiten für Therapie und Training**

Mo-Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr Mo, Di, Do: 16.00 – 19.00 Uhr

Für ein Therapieberatungsgespräch oder eine Lauf- oder Ganganalyse  
vereinbaren Sie bitte einen Termin.

*Auf eine gute Zeit  
Jutta und Jürgen Haselbach*



Bodnegger Str. 13  
88287 Grünkraut  
Tel. 0751 5681522

### Köhler Dienstleistungen

Gebäudereinigung - Meisterbetrieb -  
Eisenbahnstr. 18, 88255 Baienfurt/Niederbiegen  
Telefon 07 51 - 4 17 03

Wir suchen zuverlässige  
**Reinigungskraft**  
für Objekt in **Kofeld**

AZ: Montag - Freitag 15.30 - 19.00 Uhr

## Herbstzauber

Samstag, 24. September 2011  
9.00 - 18.00 Uhr



**Gärtenbaumschule Müller**  
Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK)  
88212 Ravensburg  
[www.garten-mueller.de](http://www.garten-mueller.de)  
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8.30-18.00 h/Sa: 8.30-14.00 h

### Schnäppchentag mit Verlosung

Samstag, 24.09.2011 9-17 Uhr



10% 15% 30% 40% 50%

Fotoshooting  
Fotodrucke/Abzüge  
Schmuckrahmen  
Bilderrahmen  
Gutscheine

Fotostudio photo-corona  
Höferwiesen 40  
88267 Vogt

Weitere Infos: Tel. 07529 84 99 16 [www.photo-corona.de](http://www.photo-corona.de)

Die neue Herbst-/Wintermode ist da  
und gibt's bei

**BIMBODI**

**Baby- und Kinderbekleidung**

F. Mayer GmbH & Co. KG, J.-Deuber-Straße 14, 72393 Burladingen

**Schnäppchen zum Schulanfang!!**

<b>Strumpfhosen</b>	Gr. 56 - 164	<b>2,90 €</b>
<b>Body</b>	Gr. 56 - 68	<b>1,90 €</b>
<b>Babybekleidung</b>	Gr. 56 - 86	<b>3,90 €</b>

und viele weitere günstige Schnäppchenangebote!!!

Donnerstag, 29. September 2011 von 13.00 - 16.00 Uhr

**Katholisches Gemeindehaus  
Baienfurt** (Bergatreuter Straße 6)



**Wetzel**  
**METZGEREI • PARTYSERVICE**

**Angebote**  
 gültig vom 22.9. - 28.9.2011

<b>Schichtfleisch</b> 1 kg <b>11,45 €</b>	gekochtes <b>Kassler</b> 100 g <b>0,88 €</b>
<b>Schweinebraten</b> (Bug u. Unterschale) 1 kg <b>6,99 €</b>	<b>Paprikalyoner</b> 100 g <b>1,05 €</b>
	<b>Schnittlauchkäse</b> 50 % Fett i. Tr. 100 g <b>1,72 €</b>

Ravensburger Straße 26 • 88279 Amtzell  
 Telefon 075 20-62 91 • Telefax 075 20- 92 33 98

**Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim**  
**Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -**  
**Dt. Post AG**

**Wir suchen flexible Verkäuferin**  
 auf € 400,- Basis. Arbeitszeiten wöchentl.  
 ca. 10-12 Std., Donnerstag - Samstag  
 Bewerbungen an: Prolana GmbH Naturbettwaren,  
 Am Langholz 3, 88289 Waldburg-Hannover  
 Tel. 07529 972165

**HERBSTZAUBER BEI FUSSPUNKT**

Wenn die Tage kürzer werden -  
 Einfach mal entspannen! Bei  
 Ihnen zuhause oder in meiner  
 Praxis.

Heike Neuner  
 med. Fußpflege  
 Moritz-Hanser-Weg 31  
 88279 Amtzell  
 Tel.: 07520-9238226  
 Mobil: 0170-5518211

genießen • entspannen • wohlfühlen

**Mobile Mosterei**  
**Maximilian Hagg** (ehem. Seeberger)

- schnell
- zuverlässig
- sauber
- vor Ort
- flexibel
- keine Transportkosten

Termine nach telefonischer Vereinbarung  
**01 71-938 62 66**

Maximilian Hagg, Summerau 9 in 88099 Neukirch

**MAYER**  
 Baustoffe / Fliesen

Träume verwirklichen!

88250 Weingarten, Argonnenstr. 15,  
 Tel. (0751) 42050  
 88267 Vogt, Schachenstr. 24,  
 Tel. (07529) 1326  
 www.mayer-baustoffe.de

+ Baufachmarkt  
 + Garten + Haus

Für einen persönlich  
 gestalteten Trauerort

Grabmale | Restauration | Stein

Martin Obermayr Werkstatt für Stein  
 Steinmetzmeister | Steinbildhauermeister  
 Langenargener Straße 1 | 88069 Tettnang  
 Telefon 07542 - 54502 | Fax 07542 - 7254  
 info@steinmetz-obermayr.de  
 www.steinmetz-obermayr.de

**obermayr**  
 WERKSTATT FÜR STEIN

**BUCHMANN'S WOCHENANGEBOT:**

**GROSS-AUSWAHL AN KÄSE, MILCH UND MOLKEREIPRODUKTEN**

SAFTIG MAGERES GULASCH GEMISCHT  
 1 kg nur **6,90**

ZART UND MAGER: PUTENSCHNITZEL/PUTENBRUST  
 1 kg nur **8,90**

SAFTIG MAGERER HINTERSCHINKEN  
 100 g nur **1,29**

KNACKIG FRISCHE WEISSWÜRSTE Münchner Art  
 100 g nur **0,79**

UNSER TOP-ANGEBOT AUS DER SB-THEKE  
 WÜRZIGE DEBREZINER  
 200 g / 2 Paar im SB-Pack, 1 Pack nur **1,69**

19. - 24.9.2011

Buchmann GmbH  
 88287 Grünkraut - Gullen  
 Kaufstrasse 6 - 8  
 Tel. 07 51 / 76 05 29  
 www.buchmann-gmbh.de

**Buchmann**  
 Fleisch- und Wurstspezialitäten  
 aus Oberschwaben